

Wernigeröder

# Amtsblatt

Herausgeber des Amtsblattes Stadt Wernigerode, Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann, Pressestelle Angelika Hüber, ☎ (03943) 654105

Harz Druckerei GmbH  
Max-Planck-Straße 12, 38855 Wernigerode  
Tel. (03943) 5424-0 · Fax (03943) 542499  
Anzeigen (03943) 542427



Das Amtsblatt erscheint monatlich  
in einer Auflagenhöhe von 20 000 Exemplaren.  
Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet.

Bezugsmöglichkeiten über den Verlag · Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten.

Nr. 05

Wernigerode, den 31. Mai 2008

Jahrgang 16

## „Wernigerode – Bunte Stadt mit Geschichte und Gesichtern“ 45. Wernigeröder Rathausfest vom 13. bis 15. Juni 2008

Unter dem diesjährigen Motto „Wernigerode - die Bunte Stadt mit Geschichte und Gesichtern“ soll das 45. Wernigeröder Rathausfest eine gute Verbindung zur fast 780-jährigen Stadtgeschichte herstellen.

Der diesjährige Kulturpreisträger, Dr. Uwe Lagatz, befasst sich z.B. intensiv mit der Historie des Harzes und der Stadtgeschichte von Wernigerode. Die Preisverleihung findet am 12. Juni um 17.00 Uhr in einer festlichen Stadtratssitzung im Rathausfestsaal statt. Im Rahmen des Rathausfestprogramms hält der Kulturpreisträger am Samstag im Luthersaal einen Vortrag. Die Vorsitzende der Stadtführgilde, Frau Gerda Hamel, führt am Rathausfestsonntag eine besondere Stadtführung in der Wernigeröder Neustadt durch. Am gesamten Wochenende ist der Liebfrauenkirchturm in der Burgstraße für die Interessenten zu besteigen. Die Krellsche Schmiede in der Breiten Straße öffnet zum Schauschmieden, Ausstellung und einem bunten Hofprogramm. Der Mittelaltermarkt am Oberpfarrkirchhof lockt mit seinen Ständen, Vorführungen und Programmen zum Eintauchen in die Historie. Diese Auszüge aus der Stadtgeschichte sind immer eng mit Personen verbunden, die alleamt ihre Mitwirkung zum 45. Rathausfest zugesagt haben.



An den traditionellen Bühnenstandorten Marktplatz, Nicolaiplatz, Oberpfarrkirchhof, Burgstraße und Harzer Kultur- & Kongresszentrum (KiK), sowie auf dem Gymnasiumsschulhof Westernstraße und im Wernigeröder Bürgerpark erwartet die Besucher ein bunter Mix aus Musik, Tanz, Show, Unterhaltung, Sport. Der Heidehof lädt zum Verweilen ein.

Der Wernigeröder Karnevalsverein unterhält und bewirbt die Gäste wieder auf seine Art. Die Händlermeile in der Innenstadt erwartet Samstag und Sonntag ihre Besucher.

Den musikalischen Auftakt auf dem Marktplatz gestalten am Freitagabend zur Eröffnung nach der Fanfare des Blechbläserensembles die bekannte Thüringer Band Nu Ragers, sowie die Band No Regrets mit einer eindrucksvollen Robbie Williams Cover Show. Der Nicolaiplatz bietet einheimischen Künstlern aus dem Musikerclub der Stadt ein Auftrittspodium. Die Bühne in der Burgstraße an der Liebfrauenkirche lädt an allen 3 Tagen mit bunten Programmen zum Verweilen ein, u.a. treten am Samstagabend wieder die Magdeburger „Kellergeister“ auf. Im Bürgerpark findet der traditionelle Young-Part des Rathausfestes statt.

Im KiK gibt es am Samstagabend die Wernigeröder Ballnacht mit Liveband und Überraschungsgästen.

In der Kegelhalle am Gießerweg kegeln am Samstag die Frauen und am Sonntag die Herren um den Pokal des Oberbürgermeisters. Draußen auf dem Sportplatz sind am Sonntag die Mountain Tigers im Heimspiel aktiv, ein Fest für die ganze Familie.

Der Hasseröder Bieranstich durch Geschäftsführer Peter Hausmann und Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann am Samstag Abend wird auf der Marktbühne von der Berliner Oldie Band „Strange Brew“ und eine lebende Legende aus den 70-er Jahren musikalisch begleitet. Ausnahmegitarrist Alex Conti (auch Hamburg Blues Band) und seine Gruppe LAKE in der aktuellen Besetzung mit Sänger

Mike Starrs (Colosseum II, Lucifer's Friend), Bassist Micha „Becksi“ Becker (Hamburg Blues Band), Drummer Micky Stickdon (Inga Rumpf, Achim Reichel, Rosebud und Elephant) sowie Keyboarder Adrian Askew (Ex-Atlantis) stellen Songs ihres aktuellen Albums „The Blast Of Silence“ vor. Sicher gibt es auch noch einige bekannte Ohrwürmer aus den Anfangsjahren, wie „Jesus Came Down“ oder „Red Lake“ zu hören.

Der Nico bietet Party pur mit dem „Felsenfest“ von Schierker Feuerstein mit den radio-SAW Dancers, Warren Green (Moderation), Live-Party-Band „Eddie Tornado's Hit-Radio-Show“ sowie DJ. Tagsüber gibt es hier samstags und sonntags den Gänsefurther Showgarten mit einem vielseitigen und abwechslungsreichen Musik und Show-Programm einheimischer und auswärtiger Künstler. Ein gigantisches Höhenfeuerwerk vom Galgenberg beschließt den Abend optisch und akustisch hoch über der Stadt.

Am Sonntag steht für alle kleinen Festbesucher das Kinderfest auf dem Gymnasiumsschulhof in der Westernstraße unter Mitwirkung der Lustigen rollenden Zoo-Tierschule vom Halberstädter Tiergarten, der Kreissportjugend, SpielArt und der Abt. Kampfsport und Fitness des HSV auf dem Programm.

Das Jugendblasorchester der neuen Harzkreisstadt Halberstadt überbringt auf dem Marktplatz Grüße. Den Abschluss gestaltet am Sonntagnachmittag die Big Band des Landespolizeiorchesters mit Sängerin Petra Laube. Dank vieler Sponsoren und Mitstreiter kann das gesamte Freiluftprogramm des 45. Rathausfestes wiederum bei freiem Eintritt für die Besucher über die Bühne gehen. Das detaillierte Programm des 45. Wernigeröder Rathausfestes ist auch im Internet unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) und in den Programmheften nachzulesen.

(Kaufmann, Fotos: M. Bein)



### Aus dem Inhalt

- Rathausnachrichten
- Aus der Wirtschaft
- Kinder- und Jugendseiten
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Veranstaltungen
- Kirchliche Nachrichten

## Rathausnachrichten

### Verbandstagung des Wernigeröder Jagdkorporationen Senioren-Convents 2008 vom 1. bis zum 4. Mai



Die 86. Verbandstagung des Wernigeröder Jagdkorporationen Senioren-Convents (WJSC) fand vom 01. bis zum 04. Mai 2008 in seiner Gründungsstadt Wernigerode im Harz statt. Das WJSC-Jahrestreffen, an dem rund 300 akademische Jäger mit ihren Familien und Gästen teilnahmen, wurde in diesem

Jahr von der Akademischen Jagdverbindung Hubertia Ruhr zu Bochum ausgerichtet.

Das WJSC-Präsidium hatte ein ausgewogenes und interessantes Programm für die Verbandstagung 2008 entworfen, welches Höhepunkte für alle Teilnehmer bot. Festredner war Herr Jochen Borchert, Präsident des Deutschen Jagdschutz-Verbandes und Mitglied des Deutschen Bundestages.

Der WJSC als studentische Vereinigung verfolgt Ziele, wie die Förderung des Schutzes der heimischen Natur, die Einhaltung der Grundsätze deutscher Waidgerechtigkeit sowie die Pflege des jagdlichen und studentischen Brauchtums.

Des Weiteren unterstützt der WJSC seit Jahren Projekte in Wernigerode. In diesem Jahr spendeten sie 2000 Euro an die Kita Regenbogen zur weiteren Gestaltung der Außenanlagen der Einrichtung. Sechs Umweltkoffer gingen an Grundschüler der Stadt.

Senatsvorsitzender Georg Graf von Kressenbrock und der Vorsitzende des Fördervereins Wolfgang



Mielke betonten mehrfach, wie gut sie sich in Wernigerode aufgehoben fühlen.

Auf dem WJSC-Ball wurde Wernigerodes Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann vom Verband mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

(hü, Foto: M.Bein)

### Martin Kilian feierte seinen 80. Geburtstag



Vor wenigen Tagen feierte Wernigerodes langjähriger Bürgermeister Martin Kilian seinen 80. Geburtstag. Von 1963 bis 1990 leitete er die Geschicke der Stadt Wernigerode. Trotz notwendiger deutlicher politischer Differenzierungen ist anzuerkennen, dass während seiner Amtszeit eine Reihe von wichtigen Entscheidungen fielen, die sich für Wernige-

rodes Entwicklung positiv auswirkten. Die Erhaltung der Altstadt lag ihm dabei besonders am Herzen. Schon in den 70er Jahren wurde mit der Sanierung der Fachwerkhäuser begonnen. Martin Kilian war schon damals ein Vertreter der etwas anderen Kommunalpolitik. Er suchte ständig nach Mittel und Wegen zur Erhaltung des Stadtbildes und das zu Zeiten, wo dies noch nicht Linie der offiziellen Politik war. So wurden Mieter städtischer Wohnungen in der Innenstadt unterstützt, um in Eigeninitiative die Häuser zu erhalten. Ihm ist es gelungen, dass Wernigerode vor dem Verfall bewahrt wurde und nicht das gleiche Schicksal erlitt, wie viele andere vergleichbare Kleinstädte in der ehemaligen DDR. In der Amtszeit von Martin Kilian wurde in Wernigerode 1979 zur 750-Jahr-Feier die erste Fußgängerzone der DDR fertig gestellt. Drei Neubaugebiete entstanden während seiner Amtszeit: die Burgbreite Anfang der 70er, das Stadtfeld Ende der 70er und der Harzblick Mitte der 80er Jahre. Das Sportforum wurde gebaut. Neue Schulen, Sporthallen und Kindergärten entstanden. Der Tourismus entwickelte sich.

(Foto: M.Bein)

### Aus dem Terminkalender des Oberbürgermeisters

Am 4. Mai 08 gratulierte Oberbürgermeister Gerd Ilte zu seinem 75. Geburtstag und bedankte sich für sein umfangreiches ehrenamtliches Engagement für die Kultur in Wernigerode.

Am 7. und 8. Mai 08 nahm Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann an der jährlichen Tagung des Hauptausschusses des Deutschen Städte- und Gemeindebundes in Stuttgart teil. Aus Sachsen-Anhalt nahm Dr. Bernd Kregel als Landesgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt ebenfalls an der Tagung teil. Der Hauptausschuss des DStGB ist das höchste Beschlussorgan dieses Kommunalen Spitzenverbandes. Im Rahmen dieser Sitzung wurden Themen wie Probleme bei infrastrukturellen Maßnahmen durch Verlegung von Breitbandkabeln, Fragen der Haushaltskonsolidierungen sowie Informationen über die Auswirkungen der internationalen Finanzkrise beraten.

Am 9. Mai 08 besuchte Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Harz AG Dr. Thomas Müller, dem Vorstand Dieter F. Martin sowie dem Mitglied des Aufsichtsrates Prof. Burghard Scheel die Erlangen AG zu einem Erfahrungsaustausch. Die Erlangen AG ist eine ähnliche Einrichtung wie die Harz AG, hat jedoch ein anderes Arbeitsprofil hinsichtlich der Unterstützung von Unternehmenssiedlungen und des internationalen Standortvergleichs. Andererseits zeigten man sich in Erlangen interessiert an den Projekten und der marktwirtschaftlich ausgerichteten Finanzierung der Wernigerode AG.

Auf Einladung der Firmenleitung der Fels-Werke GmbH nahm Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann am 14. Mai 08 an einer Firmenpräsentation teil.

In Vertretung des Oberbürgermeisters begrüßte Dezent Burkhard Rudo am 20. Mai 08 eine Delegation der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Gdynia in der Stadt Wernigerode. Diese Gesellschaft organisiert Treffen und Kurse, deren Hauptinhalte die deutsche Sprache, Kultur, Literatur und Geschichte sind.

### Elise Crola Ausstellung in neuer „Galerie 1530“ der Wernigeröder Kulturstiftung

Im Jahre 2006 wurde durch den Kunst- und Kulturverein, der in der Marktstraße 1 etabliert ist, angeregt, für die Nebengebäude des Hauses eine Voruntersuchung zu veranlassen. Mit der Untersuchung traten schwerwiegende Baumängel zu Tage. Gesamtkosten für die Sanierung wurden durch ein Architekturbüro auf ca. 650 T€ geschätzt. Mit einer Teilsanierung wurde 2007 begonnen. Bis Ende 2007 waren drei von vier Gebäudeteilen gesichert. Während der Bauarbeiten ergaben sich Pläne, die Gebäude nicht nur zu erhalten, sondern nach einem vorliegenden Konzept auch wieder einer Nutzung zuzuführen. Es konnten Räumlichkeiten für eine Dauerausstellung und die gleichzeitige Präsentation der mittelalterlichen Fachwerkbaukunst Wernigerodes sowie die Ergänzung der Remise als Veranstaltungsraum geschaffen werden. Diese Räume werden seit Anfang Mai 2008 der Öffentlichkeit präsentiert. Die erste Ausstellung die hier stattfindet ist die Elise Crola Ausstellung. Ca. 130 Arbeiten der Künstlerin sind noch für ein Jahr in der Marktstraße 1 zu sehen. Der Großteil der Werke die ausgestellt sind, wurden von Elisabeth Frey, einer Ururenkelin von Elise Crola der Wernigeröder Kulturstiftung übereignet. Im Bestand der Kulturstiftung befinden sich derzeit über 350 Werke von Elise Crola sowie eine Zustiftung von ca,

1000 Arbeiten aus dem Nachlass des Magdeburger Malers Jochen Aue.

Zahlreiche Gäste, unter ihnen auch Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann, waren zur Eröffnung gekommen und konnten eine großartige Ausstellung aber auch mit viel Sinn fürs Detail sanierte Ausstellungsräume bewundern. Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann dankte Allen, die mitgeholfen haben, Wernigerode um eine Kunstattraktion reicher zu machen.

Für 2008 ist die Fertigstellung der Gebäudesicherung der 3 begonnen Teilobjekte vorgesehen. Als letzter Gebäudeteil ist noch die stark geschädigte Scheune zu sanieren.

### Christliche Bürgermeister zu Besuch in Wernigerode

Vom 18. bis 20. April hielt sich eine Gruppe von Bürgermeistern der Initiative Christlicher Bürgermeister in Deutschland in Wernigerode auf.

Neben persönlichem Erfahrungsaustausch und dem Besuch von Schloss Wernigerode traf sich die Gruppe auch mit Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann im Rathaus. Er informierte die Bürgermeister und ihre Frauen über die Entwicklung der Stadt seit 1989

und die gegenwärtigen Herausforderungen wie die demografische Entwicklung, die Arbeitslosigkeit und die Verankerung der Demokratie besonders bei der nachwachsenden Generation. Die Bürgermeister betonten ihren hervorragenden Eindruck von Wernigerode und von der vitalen Atmosphäre in unserer Stadt und nahmen die Anliegen ganz konkret in ein Gebet für die Stadt auf.

## Rathausnachrichten

### Sonderausstellung im Harzmuseum – 100 Jahre Fremdenverkehrsamt in Wernigerode

Am Montag, dem 2. Juni 2008, um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses eröffnet das Harzmuseum die neue Sonderausstellung

**Auf dem Weg zur bunten Stadt – Die Anfänge des Tourismus in und um Wernigerode.**

Diese Sonderausstellung ist in enger Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Lagatz entstanden. Anlässlich der Eröffnung wird Dr. Lagatz den Vortrag „Wernigerodes Weg zur Bunten Stadt. Eine Harzer Tourismusgeschichte“ halten. Die Besichtigung findet dann im Anschluss im Harzmuseum statt.

Anlass der Ausstellung ist die Gründung des Fremdenverkehrsamts in Wernigerode vor 100 Jahren. Dieses städtische Verkehrsamt gehörte zu den ersten seiner Art im Harz als es am 1. Mai 1908 seine Pforten am Nikolaiplatz öffnete.

Die Anfänge des Tourismus in Wernigerode und Umgebung lassen sich bis in die Zeit um 1700 sicher zurückverfolgen. Zunächst bot sich Wernigerode aufgrund seiner Lage als eine günstige Durchgangsstation für Harzreisende zum Brocken an. Verschiedene Gasthöfe warteten hier mit Kost und Logis auf,



zudem ließen sich am Ort kundige Fuhrleute samt Wagen mieten, um auf unterschiedlichen Wegen eine Brockenfahrt zu unternehmen.

Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich Wernigerode zu einem beliebten Ort, um hier die Sommerfrische zu verbringen. Begünstigt wurde das durch die landschaftlich reizvolle Lage mit der Nähe zum höchsten Harzgiripfel. Außerdem war Wernigerode überregional durch die Residenz eines alten Grafengeschlechts bekannt.

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts begann

sich nun eine touristische Infrastruktur zu entwickeln. U.a. legten der 1845 gegründete Verschönerungsverein sowie der 1887 gebildete örtliche Harzklub-Zweigverein Wege an, schilderten diese aus und pflegte sie.

Der Tourismus war dann zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein wichtiger Image- und Wirtschaftsfaktor im Harz geworden und somit war die Entscheidung der Stadt die Förderung des Tourismus in den eigenen Händen zu nehmen eine logische Konsequenz dieser Entwicklung.

Die Ausstellung dokumentiert u.a. mit zeitgenössischen Reiseutensilien, Souvenirs, bildlichen Darstellung und Quellen von einer Vielzahl von Leihgebern die Anfänge des Tourismus in und um Wernigerode bis zum Ende der 20er Jahre des 20. Jahrhunderts.

Zur Eröffnung der Ausstellung wird auch ein Katalog erscheinen, der Wernigerodes langen Weg zur bunten Stadt in Wort und Bild anschaulich nachzeichnet. Dieser konnte durch die freundliche Unterstützung der Harzsparkasse, der Wernigerode Tourismus GmbH und Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein e.V., dem Verleger Herrn Schmidt und dem Autor Herrn Dr. Lagatz realisiert werden.

### Alex Gonschor in Neustadt an der Weinstraße verabschiedet

Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann hat in Begleitung von Amtsleiterin Rita Ahrens und dem früheren Vorsitzenden des Kreissportbundes Wernigerode Erwin Harz an der Veranstaltung zur Verabschiedung von Alex Gonschor in Wernigerodes Partnerschaft Neustadt an der Weinstraße teilgenommen. Alex Gonschor war 30 Jahre lang Vorsitzender des Stadtverbandes für Leibesübungen in Neustadt an der Weinstraße. Dieser Verband ist vergleichbar mit dem früheren Kreissportbund Wernigerode. Er hat sich in dieser Tätigkeit außerordentlich erfolg-

reich für die Entwicklung des Sports in Neustadt eingesetzt. Dafür ist er vielfach geehrt worden.

Alex Gonschor hat sich seit 1989 sehr für die Städtepartnerschaft zwischen Neustadt an der Weinstraße und Wernigerode eingesetzt. Vielfache Begegnungen und Wettbewerbe von Sportlern und zahlreiche gegenseitige Besuche wurden von ihm organisiert bzw. unterstützt. Höhepunkt dieser Begegnungen war das „Spiel ohne Grenzen“ aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaft im Jahr 1999.

Alex Gonschor war und ist ein geachteter Gesprächspartner und Berater auch in Wernigerode. Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann dankte ihm auf der Festveranstaltung für dieses Engagement. Ergänzt wurde er durch Dankesworte von Erwin Harz.

Nachfolger von Alex Gonschor als Vorsitzender des Stadtverbandes für Leibesübungen wurde der langjährige 2. Vorsitzende, Herr Michael Leim.

(Hoffmann)

### Luchspatenschaft im Wildpark Christianental abgeschlossen



Einen erfreulichen Termin konnten Wildparkleiter Frank Schmidt und Ordnungsdezernent Volker Friedrich am 28. April 2008 im Wildpark Christianental vornehmen. Luchsdame Finja hat eine neue Patin. Das Augenoptikergeschäft Lewoning mit Augenoptikerin Sabine von Witzke übernahm die Patenschaft und engagiert sich damit für den Erhalt und weiteren Ausbau des Wildparks.

„Wir freuen uns, dass das Engagement für Tierpatenschaften im Wildpark bei unserer Bevölkerung steigt. Damit wird ein unverzichtbarer Beitrag zum Erhalt des Wildparks und zur optimalen Un-

terbringung der Tiere geleistet“ freut sich Volker Friedrich. Ganz nebenbei wird erfahrungsgemäß auch die Bindung der Paten zum Wildpark vergrößert – „ein Nebeneffekt über den wir uns sehr freuen“ so auch Frank Schmidt. Des weitern spendete das Augenoptikergeschäft auch einen Baum im Christianental. Auch hier ist ein erfreulicher Trend erkennbar. Seit der Aktion „Bürgerwäldchen“ wird die Stadt immer häufiger gefragt, ob man einen Baum im Stadtgebiet pflanzen kann. Nachfolgende Generationen werden sich mit Sicherheit über die grünen Luft- und Schattenspenden freuen.

### 18. Neustadter Weintage vom 27. bis 29. Juni 2008 auf dem Wernigeröder Markt

Ende Juni diesen Jahres heißt es auf dem historischen Marktplatz von Wernigerode wieder „Zum Wohl - die Pfalz“. Bekannte Winzer, Winzergenossenschaften und Vereine aus Wernigerodes Partnerstadt präsentieren ihre Erzeugnisse rund um den Pfälzer Wein. Ein kulturelles Rahmenprogramm rundet das dreitägige Fest ab. Immer mit dabei die „Rieslingspatzen“ aus Neustadt, der Wernigeröder Männerchor 1848, der in diesem Jahr sein 160-jähriges Bestehen feiert (Samstag um 15.00 Uhr) und die „Fidelen Blasmusikanten Wernigerode“ (Sonntag ab 13.30 Uhr). Das Fest beginnt am Freitag um 17.00 mit der offiziellen Eröffnung durch den Oberbürgermeister und Vertreter aus der Partnerstadt



Küfertanz zur Eröffnung des Weinfestes

### Städtische Rechnungslegung wird umgestellt

Auf Grund der Umstellung der städtischen EDV-Technik im Bereich des Amtes für Finanzwesen kommt es in der Zeit vom 02.-06. Juni 2008 zu einer Stilllegung des Systems. Es können an diesen Tagen keine Bürgerfragen zu Problemen in den Bereichen Kasse und Steuern beantwortet werden. In der Zeit vom 09.-18. Juni 2008 kann es zu Einschränkungen der Auskunftsfähigkeit kommen.

Außerdem ist von der Umstellung auch das Einwohnermeldeamt am Nicolaiplatz betroffen. Es bleibt deshalb am 09. Juni 2008 geschlossen.

Wir bitten unsere Bürger dafür um Verständnis.

## Biogasanlage im Verbund mit der Hasseröder Brauerei im Gewerbepark Nord-West

Nachdem vor etwa zweieinhalb Jahren bereits ein Stadtratsbeschluss zur Errichtung einer Biogas-/Bioethanolanlage im Gewerbepark gefasst wurde, ist es zwischenzeitlich etwas ruhiger um dieses Projekt geworden.

Das lag daran, dass es einen Wechsel bei den Betreibern der Anlage gegeben hat. Ursprünglich war geplant ein Bioenergie- und Biokraftstoffzentrum der WABIO-Bioenergie- und Biokraftstofftechnik GmbH & Co. Biokraftwerk KG zu errichten. Ein Komplementär dieser Gesellschaft war die Stadtwerke Leipzig GmbH, die ihre Anteile im Jahr 2007 bis auf 5% an die Bremer ReFuel AG verkauft hat. Dies führte im Rahmen der Gesamtkonzeption zu einer Veränderung der betriebswirtschaftlichen, aber auch der technischen Ausgangslage. Ende 2007 wurde vom Landesverwaltungsamt die bereits erteilte Genehmigung nach dem Bundesimmissionschutzgesetz um ein weiteres Jahr verlängert, so dass die begonnen Planungen problemlos weitergeführt werden konnten. Am 8. Mai 2008 wurde schließlich der Kaufvertrag zwischen der Stadt Wernigerode und

dem Betreiberunternehmen unterzeichnet.

Momentan werden vorbereitende Bodengrunduntersuchungen auf dem Gelände durchgeführt.

Das Konzept des Bioethanol-Verbundkraftwerks, dessen technische Parameter derzeit überarbeitet werden, sieht den Einsatz von einerseits für die alkoholische Vergärung geeigneten stärke-, zucker- und cellulosehaltigen Roh- und Abfallstoffen und andererseits für die Nassfermentation mittels Methangärung geeigneten biologischen Roh- und Abfallstoffen vor. Hier kommt insbesondere der Treber der benachbarten Hasseröder Brauerei von derzeit etwa 55.000 Tonnen/Jahr zum Einsatz.

Technisch interessant und alles andere als trivial ist auch die Methode wie diese Menge Treber von der Brauerei in das benachbarte Kraftwerk transportiert wird. Denkbar ist, den Rohstoff per Förderband in die Kraftwerksanlage bringen. Dies bringt aber möglicherweise unerwünschte Geruchsbelästigungen mit sich, wenn das Förderband nicht luftdicht umhüllt wird. Der Transport in Form einer wässrigen Lösung in Rohrleitungen führt zu drastisch

erhöhten Abwasseraufkommen in der Biogasanlage, das gelagert und schließlich entsorgt werden müsste. Dann würde aber die zur Verfügung stehende Fläche nicht mehr ausreichen. Insofern kommt auch dieser Weg wohl nicht in Frage. Technisch anspruchsvoll ist das Schießen der relativ trockenen Substanz per Druckluft. Obwohl die Edelstahlrohrleitungen in den Kurven aufwändig mit Keramik beschichtet sein müssen um sie vor Aufrieb zu schützen, ist dies der wahrscheinlichste Weg.

Durch das Biokraftwerk werden vielschichtige ökologische Wirkungen erzielt. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen als Klimaschadstoff werden durch die Nutzung der Biomasse als der zum Einsatz kommenden regenerativen Rohstoff- und Energiequelle für die Gewinnung von Gebrauchsennergie vermindert.

Durch die Bereitstellung von hochwertigen organischen Volldüngemitteln verringert sich die Produktion von chemischen und mineralischen Düngemitteln.

Quednau /Wirtschaftsförderung

## Der goldene Schnitt – Zur Architektur der Pflegeorganisation 150 Teilnehmer beim Pflegeforum in Wernigerode

In Zusammenarbeit mit der Balk Landesgruppe Sachsen-Anhalt (dem Verband der Pflegedirektoren) fand unter Federführung des Harz-Klinikums am 5. Mai das 3. Pflegeforum unter dem Thema „Der goldene Schnitt – Zur Architektur der Pflegeorganisation“ im Harzer Kultur- und Kongresshotel Wernigerode statt. Das Forum sollte wiederum eine Plattform bieten, um wissenschaftliche Erkenntnisse und Managementaufgaben zu diskutieren und mit Erfahrungsberichten aus der Praxis der Pflegeorganisation zu verbinden.

Aufgrund des demografischen Wandels nimmt der Bedarf an Krankenpflege zukünftig immer weiter zu, so Christoph Köppe, Pflegedirektor der Harz-Klinikum Wernigerode-Blankenburg GmbH bei seiner Begrüßungsrede zum 3. Pflegeforum in Wernigerode. Andererseits gestalten sich die Finanzierung der Gesundheitssysteme immer schwieriger. „Sich den daraus ergebenden Anforderungen zu stellen, sei auch und gerade ein Thema der Pflege. Bei den anstehenden Veränderungen darf die Qualität der pfle-

gerischen Arbeit nicht aus den Augen verloren werden.“ betonte Christoph Köppe. Themenschwerpunkte des Pflegeforums waren einerseits die Auswirkungen eines Qualifikationsmixes in der Pflege, Ressourcenverbrauchsmessung in der Pflege, Arbeitszeitorganisation, Einführung der primären Pflege und das pflegerische Fallmanagement im Klinikum.

Darüber hinaus wurden die Entwicklung von Pflegekompetenz und die Frage der Neuverteilung von Aufgaben im Krankenhaus thematisiert.

Fazit: Es wurde bei dieser Veranstaltung herausgearbeitet, dass es keinen allgemeingültigen Königsweg gibt. Jede Einrichtung kann unter Berücksichtigung der speziellen Bedingungen aus einer Vielzahl von Möglichkeiten die Zutreffenden auswählen. Die Gestaltung der Pflege der Zukunft ist eine anspruchsvolle, lösbare und reizvolle Aufgabe.

Im Rahmenprogramm wurde die zweite Fotoausstellung „Momentaufnahmen – Zeit der Pflege“ durchgeführt. Die besten Fotos wurden prämiert. Es ist

festzustellen, dass sich das Wernigeröder Pflegeforum etabliert hat. Die Fortsetzung 2009 ist geplant.

(Kerstin Eilers, Harz-Klinikum Wernigerode-Blankenburg GmbH)



Christoph Köppe, Pflegedirektor der Harz-Klinikum Wernigerode-Blankenburg GmbH

## Michael Hamecher als Prokurist der Landesgartenschau 2006 GmbH offiziell verabschiedet

Am 31. Mai beendet Michael Hamecher auf eigenen Wunsch und nach mehrmaliger Verlängerung seine Tätigkeit als Prokurist der Landesgartenschau Wernigerode 2006 GmbH. Seit 2003 war er maßgeblich für die kaufmännische Führung einschließlich der Finanzverwaltung und der Buchhaltung zuständig. Vor, während und nach der Landesgartenschau hat Michael Hamecher dafür Sorge getragen, dass die Landesgartenschau und das erste Jahr danach auch wirtschaftlich gesehen gut und besser als erwartet lief. Im Jahr 2003 wurde er von der Stadtverwaltung für die Tätigkeit in der LaGa GmbH abgeordnet. Er bildete zusammen mit den beiden Geschäftsführern Erhard Skupch und Andreas Heinrich sowie mit Frank Schröder das Führungsteam der Landesgartenschau.

Anfang dieses Jahres hat Michael Hamecher seine Tätigkeit in der Stadtverwaltung wieder aufgenommen.

## Weiterbildungsveranstaltung für Frauen in Führungspositionen

Frauen in Führungspositionen sind in Deutschland noch immer unterrepräsentiert. Trotz erheblicher Verbesserungen in den letzten Jahren bilden sie noch immer Ausnahmen. „Dies war für uns der Ausgangspunkt eine Reihe mit Weiterbildungsveranstaltungen zu planen, die Frauen in unserer Region, die bereits Führungspositionen einnehmen die Chance gibt, sich qualifiziert weiterbilden zu können“ beschreibt Jana Diesener, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt die Initiative.

Mehr als 40 Frauen haben an den durch die Gleichstellungsbeauftragte, die Harz AG und das Frauenförderzentrum organisierten Veranstaltungen teilgenommen und wurden durch Celina Schareck, eine Dozentin, die sich speziell auf die Erfordernisse von Frauen in Führungspositionen vorbereitet hatte, geschult. „Die Nachfrage war sehr rege, weswegen wir Neuaufgaben planen“ freut sich Jana Diesener. Aus der Wirtschaft, von den Unternehmerinnenstammtischen in Wernigerode, aus der Verwaltung und aus öffentlichen Institutionen kamen die Teilnehmerinnen, die



sich durchweg begeistert vom Angebot zeigten. Themen des eintägigen Seminars waren unter anderem Rhetorik- und Kommunikationsschulungen. „Wir wünschen uns mehr solcher Veranstaltungen, die konkret an unsere Erfordernisse angepasst werden“ war das positive Fazit vieler Teilnehmerinnen. (Meling)

## Internat des Landesmusikgymnasiums nach Umbau feierlich übergeben

Nach knapp zweijähriger Umbauzeit wurde das Internatsgebäude des Landesmusikgymnasiums im Salzbergtal am 8. Mai feierlich übergeben. Zehn Sängerinnen und Sänger des Rundfunkjugendchors unter Leitung von Peter Habermann begrüßten mit „Viva, viva la musica“ die Gäste.



Marianne Liesegang übergibt Dr. Detlef Gieseler den symbolischen Schlüssel.

Aus einem Wohnblock der WBS 70 Serie ist nach dem Umbau, der 1,75 Mio. Euro aus Bundes- und Landesmitteln gekostet hat, ein neues, zweckmäßiges Zuhause für 48 Schülerinnen und Schüler entstanden. Rezeption, Bibliothek und Gemeinschaftsräume sorgen dafür, dass die Jugendlichen sich hier nun richtig wohlfühlen können. Schulleiter Dr. Detlef Gieseler bedankte sich bei allen Beteiligten, dem Land Sachsen-Anhalt, dem Landesbaubetrieb sowie bei den Bauarbeitern aber auch den Schülern, die die Zeit des Umbaus des Internats so gut gemeistert haben. Auch Martina Liesegang, Fachgruppenleiterin Hochbau im Landesbaubetrieb bedankte sich, vor allem bei den örtlichen Baufirmen und die gute Zusammenarbeit mit dem Landesmusikgymnasium, denn der Umbau erfolgte bei vollem Betrieb des Wohnheims. Ihr Dank galt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Büros Hahne und Saar Architekten GmbH, denen es gelungen war aus dem 1985 errichteten industriellen Wohnblock ein funktionales Gebäude zu entwickeln. zu jedem der 24 Doppelzimmer gehören ein Bad mit Dusche sowie eine separate Toilette.

Auch Sabine Westphal, Regierungsschuldirektorin im Kultusministerium Sachsen-Anhalt lobte den fertig gestellten Bau. Das Land Sachsen-Anhalt hat sich mit 600.000 Euro an diesem Projekt beteiligt. Der überwiegende Teil der Mittel wurde aus dem Ganztagschulprogramm des Bundes bereitgestellt. Für das nächste Jahr sei der Abriss des Kohlebunkers sowie die Fassadengestaltung des Altbaus vorgesehen, versicherte Frau Westphal. Dezernent Andreas Heinrich übermittelte die Grüße des Oberbürgermeisters der Stadt Wernigerode Ludwig Hoffmann. Er stellte fest, dass Wernigerode reich an Schätzen ist und das Landesmusikgymnasium gehöre zweifellos dazu. Das gerade übergebene schöne Internatsgebäude sei ja eigentlich nur Beiwerk, der eigentliche Schatz sind die Schülerinnen und Schüler. Das neue Wohnheim trägt aber dazu bei, dass die Schüler relaxt und entspannt leben und lernen können, so Andreas Heinrich weiter.

Beim anschließenden Rundgang durch das Gebäude konnten sich alle Anwesenden davon überzeugen, dass die Sanierung gut gelungen ist. (hü)

## Vertreter des Landesverwaltungsamts besuchen Francke-Grundschule

### Fazit: Lehrer sind engagiert und Kinder lernen gern

Von Kathleen Radunsky

Wernigerode. Den Schulltag unter die Lupe nehmen – deshalb nahm vor Kurzem Andreas Riethmüller den Weg von Halle nach Wernigerode auf sich. Riethmüller leitet die Abteilung Schule im Landesverwaltungsamt und besuchte mit Klaus-Hartwig Röhl, schulfachlicher Dezernent für Grundschulen, und Bernd Küster, Referatsleiter für Grundschulen, die August-Hermann-Francke-Grundschule.

„Hier wird ein guter Unterricht gemacht“, zog er zufrieden Bilanz. „Die Kollegen arbeiten sehr engagiert.“ Zudem habe der Abteilungsleiter beobachtet, „dass die Kinder hier gern zur Schule gehen.“ Einen Tag lang waren Riethmüller und seine Mitarbeiter in der Francke-Grundschule. Der Unterricht wurde beobachtet und Gespräche mit Schülern, Lehrern sowie Eltern geführt. „Aus eigenem Erleben kann man alles ganz anders einschätzen“, sagt Riethmüller.

Der Besuch von Schulen erfolge regelmäßig durch ihn und seine Mitarbeiter. Grundschulen, Förderschulen, Sekundarschulen, Gymnasien und auch Berufsschulen werden angefahren. „Wichtig ist, dass man über alle Schulformen einen Überblick hat“, begründet Riethmüller. Zudem sucht die Be-

hörde den Kontakt zur Basis. Hier werden die Erfahrungen im Umgang mit dem Lehrplan gesammelt. Rückmeldungen seien wichtig, um das Bildungsangebot zu verbessern. So schlugen z. B. Lehrer vor, „die Bedingungen zur Förderung von Hochbegabten weiter auszubauen“. Klaus-Hartwig Röhl, schulfachlicher Dezernent für Grundschulen, brachte daraufhin zusätzliche Schulstunden ins Gespräch. Seit 2004 hat die Wernigeröder Einrichtung den Status einer Grundschule zur Förderung von Hochbegabten.



## Frauen-Infobörse am 5. Juni

Die diesjährige Frauen-Informationsbörse findet am Donnerstag, dem 5. Juni 2008, Beginn um 14:00 Uhr und Ende um 18:00 Uhr auf dem Nicolaiparkplatz im Zentrum der Stadt Wernigerode statt. Um 16 Uhr findet ein Stammtisch für Frauen aus aller Welt statt, zu dem Frauen der verschiedenen Kulturkreise herzlich eingeladen sind.

Diese Veranstaltung wird vom Frauenzentrum der Stadt in Zusammenarbeit mit den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises und der Stadt organisiert. Mit der Infobörse für Frauen wollen die Veranstalterinnen in diesem Jahr dem Wunsch vieler Frauen und Mädchen nachkommen, sich über neue Entwicklungen in wichtigen Lebensbereichen persönlich und direkt zu informieren. In diesem Jahr konnte der Kreis der teilnehmenden Einrichtungen und Ämter, der Organisationen, privaten Anbieter und informellen Zusammenschlüsse nochmals erweitert werden. Damit gibt die Infobörse einen breiten Überblick über die vielfältigsten und interessantesten Angebote für Frauen und Mädchen in der Stadt Wernigerode und im Landkreis Harz und bietet auch den Akteuren eine geeignete Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen. Sie sind herzlich eingeladen, die Frauen-Informationsbörse zu besuchen.

## Erläuterungen zum Lärmschutz – Zusammenfassung geltendes Recht –

Mit Erlass der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung 32. BImSchV) in der derzeit gültigen Fassung, dürfen durch die Kommunen Gefahrenabwehrverordnungen zur Aufrechterhaltung der Ordnung und Sicherheit bei der Verursachung von ruhestörendem Lärm hinsichtlich des Betriebens von motorbetriebenen Handwerksgeräten, Rasenmähern und sonstigen Geräten zur Sportplatzpflege nicht mehr erlassen werden.

Die Verursachung von sonstigem unzulässigen Lärm wird ebenfalls in Bundes- und Landesgesetzen wie z.B. dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) oder dem Gesetz über die Sonn- und Feiertage (FeiertG LSA) in der derzeit gültigen Fassung geregelt.

### Gesetzliche Grundlagen im Einzelnen

Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – Geltungsbereich - Die festgelegte Regelungen gelten gemäß § 7 Abs.

1 der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung in reinen, allgemeinen u. besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Kur- u. Klinikgebieten, auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten, Sondergebieten, die der Erholung dienen.

Nachfolgende Geräte und Maschinen dürfen Sonn- und feiertags ganztägig und werktags von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht im Freien betrieben werden:

Rasenmäher, Rasentrimmer, Rasenkantenschneider, Vertikutierer, Heckenscheren, Schredder, Bohrgeräte, tragbare Motorkettensäge und Transportbetonmischer u. a.

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Zeiten dürfen werktags von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr/von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr/von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht im Freien betrieben werden:

Laubbläser, Laubsammler, Grastrimmer, Freischnei-

der sowie Graskantenschneider.

Ordnungswidrig im Sinne des § 9 Abs. 2 Nr. 1 und 2 der 32. BImSchV handelt, wer ein/e oben genannte/s Gerät oder Maschine zur verbotenen Zeit betreibt.

### Gesetz über Ordnungswidrigkeiten - Zuständigkeitsbereich Stadt Wernigerode -

Gemäß § 3 Abs. 1 FeiertG sind die Sonntage und staatlich anerkannten Feiertage, Tage allgemeiner Arbeitsruhe!

Nach festgelegten Regelungen gemäß § 117 Abs. 1 OWiG „Unzulässiger Lärm“ handelt ordnungswidrig, wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen. Das Ausmaß des Lärms wird nicht nur nach dessen Stärke, sondern auch nach seiner Dauer, nach den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten und zeitlichen Umständen bestimmt.

## Platz der interaktiven Begegnung im Wohngebiet Harzblick eröffnet

„Nicht das Alter ist das Problem, sondern die Einstellung dazu“ mit diesen Worten eröffnete Kirsten Fichtner, Geschäftsführerin der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH die offizielle Übergabe des Platzes der interaktiven Begegnung im Harzblick. Auf dem Innenhof des Wohnblocks Barrenbach 6 ist eine attraktive Grünanlage direkt am Rande des Bürgerparks entstanden. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Barrenbachs, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie die am Bau beteiligten Firmen waren eingeladen, um den Platz bei Kaffee und Kuchen seiner Bestimmung zu übergeben.

Im Barrenbach 6 befinden sich 64 altersgerechte Wohnungen, erläuterte Frau Fichtner, ein Panorama-Café sowie ein Betreuungsangebot für die älteren Bewohner. Sie bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen der Diakonie, die für die Betreuung gewonnen werden konnte. Bis ins hohe Alter in der eigenen Wohnung leben sei erklärtes Ziel dieser Wohnform. Um das Wohnen für die älteren Menschen noch attraktiver zu machen, wurde dieser Platz geschaffen. Neben Bänken, Grünflächen und Blumenrabatten wurden auch drei Fitnessgeräte, die speziell für ältere Menschen konzipiert sind, aufgestellt. Frau Fichtner bedankte sich bei Allen, die diesen



Prof. Volker Reinhold und Uwe-Friedrich Albrecht prüfen unter den Augen von Klaus Jürgen Winkelmann und Kirsten Fichtner ihre Beweglichkeit

schönen Platz geschaffen haben und rief die Bewohnerinnen und Bewohner auf, diesen auch zu nutzen.

Uwe-Friedrich Albrecht als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der GWW hob in seiner kurzen Ansprache hervor, dass die Spielgeräte für Geselligkeit sorgen sollen. Er rief die Anwesenden auf nutzen Sie diesen Platz, zum Kaffeetrinken, zum Sitzen und Reden und nutzen Sie die Geräte auch.

Schülerinnen und Schüler der Freien Grundschule brachten den Anwesenden noch ein Ständchen, bevor dann Gäste und Anwohner schon einmal die Geräte ausprobierten. (hü)

## Cooler Schwäne



Gänzlich unbeeindruckt brütet seit einigen Wochen ein Schwanenpaar am Veckenstedter Weg. Direkt neben Straße und Fußweg scheinen sie sich weder von Autos oder Fußgängern stören zu lassen. (hü)

## Familienwegweiser/ Soziale Ansprüche

Eine Vielzahl von Behörden müssen werdende Eltern und Familien anlaufen, um ihre sozialrechtlichen Ansprüche geltend zu machen.

Wir bieten am **Donnerstag, dem 5. Juni 2008, um 19.30 Uhr** einen Orientierungsabend im PARITÄTISCHEN Beratungszentrum in Wernigerode, Forckestr. 17 (Neubau auf der Marsch) an. Sie erhalten einen Familienwegweiser im Überblick. Wir geben Ihnen Informationen, z. B. über Rechtsansprüche während der Schwangerschaft, Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld usw.

Wir können eine Checkliste der möglichen Ansprüche auf Leistungen und Hilfen erstellen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie im Sekretariat des Paritätischen Beratungszentrums oder telefonisch unter 03943/632007.

Veranstaltungsleitung: Anette Kortegast, Dipl.-Sozialarbeiterin

## Veranstaltungen der Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8 – Monat Juni 2008

### 02.06.08

10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs  
19.00 Uhr ADHS Gesprächskreis

### 03.06.08

10.00 Uhr Gymnastik  
10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
12.45 Uhr Englisch  
14.30 Uhr Seniorentanz Gr. 2  
14.30 Uhr SPD - AG 60 plus  
15.00 Uhr Schreibwerkstatt

### 04.06.08

9.30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene  
14.00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

### 05.06.08

10.00 Uhr Instrumentalkreis  
10.00 Uhr Nordic Walking  
11.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
14.00 Uhr Gehörlosenverband – Gehörlosenberatung

### 09.06.08

9.00 Uhr Englisch  
10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 10.06.08

10.00 Uhr Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
12.45 Uhr Englisch  
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

### 11.06.08

10.00 Uhr Videowerkstatt  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
16.00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

### 12.06.08

10.00 Uhr Nordic Walking  
11.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Rollifahrer  
14.00 Uhr Spielnachmittag

### 16.06.08

10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 17.06.08

10.00 Uhr Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
12.45 Uhr Englisch  
14.30 Uhr Seniorentanz

### 18.06.08

14.00 Uhr Kreativgruppe  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde und Sehschwache  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

### 19.06.08

10.00 Uhr Instrumentalkreis  
11.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene  
16.30 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Gewalt und Stalkingferahrung

### 23.06.08

10.00 Uhr Englisch

14.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 24.06.08

10.00 Uhr Gymnastik  
10.00 Uhr Kontaktgruppe - Kreativkreis  
12.45 Uhr Englisch  
14.30 Uhr Tanz im Sitzen

### 25.06.08

14.00 Uhr Kreativgruppe  
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

### 26.06.08

10.00 Uhr Nordic Walking  
11.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopfflose  
14.00 Uhr Spielnachmittag

### 30.06.08

10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### Weitere Termine:

### Freiwilligenagentur

Sprechzeiten:  
mittwochs und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr  
Telefon: 0174 / 5701988

### Hospizverein Wernigerode e. V.

Sprechzeiten: montags – donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr  
freitags von 10.00 – 12.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung, Telefon: 0175 / 6808074



## Young Part 2008

Auch dieses Jahr wird es wieder das Jugendbeteiligungsprojekt zum Rathausfest, den Young Part, geben.

Am Freitag, dem 13.06.2008 wird ab 18.00 Uhr auf der Veranstaltungsfläche Dornbergsweg am Bürgerpark das Open-Air-Konzert mit den Bands Nico Suave (HipHop / Hamburg), Patcash (HipHop / Hamburg), Directors Cut (Ska, Raggae / Braunschweig), Subsoil Empire & Wordart (HipHop / Harz), Barankauf (Punk, Ska / Halberstadt), Bratfisch (Punk-Rock / Berlin), SE Music Team (HipHop, Funk / Harz) und Wackbeat DJ Mike Dops & DJ Tira T. (Rap, Crunk, HipHop, Deutschrap / Magdeburg) steigen.

Weiterhin sind für die Besucher sportliche Aktivitäten wie Volleyball, Kletterwand- und Bierkastenklettern, Breakdance und ein Kickerturnier vorbereitet. Für das leibliche Wohl sorgen die „Fruchtose“ mit alkoholfreien Mixgetränken sowie ein Getränke- und ein Grillstand.

Der Eintritt ist frei, Mindestalter 14 Jahre (bitte Schüler-/Personalweis mitbringen).

Stadtjugendpflege

## Tag der offenen Tür in den Kitas der Stadt Wernigerode



Ines Kramer mit Tochter Luisa hat den Tag der offenen Tür in der Kinderkrippe am Auerhahn dazu genutzt, sich umfassend über die Einrichtung zu informieren. Krippenleiterin Karola Seidemann zeigte beiden das ganze Haus und erläuterte die verschiedenen Bildungsangebote für Kleinkinder. Luisa konnte auch gleich schon einmal verschiedenes Spielzeug ausprobieren.

Fynn Luis nutzt mit Mutti Jennifer Laing das Angebot der Kinderkrippe, eine Eingewöhnungszeit

mitzumachen. Damit der Abschied von Mutti oder Vati am Morgen nicht so schwer ist, bleiben die Kinder in der Anfangszeit nur 1 bis 2 Stunden in der Einrichtung wobei Mutti dann immer dabei ist. So lernen sie die anderen Kinder der Gruppe ebenso kennen wie ihre künftigen Erzieherinnen, können mit den anderen Spielen, Singen und Toben. Erzieherin Petra Scheffler erläuterte, dass es den Kinder nach der Eingewöhnungszeit deutlich leichter fiele, sich in den Tagesablauf in der Kindereinrichtung einzugewöhnen. (hü)



## Tischtennisturnier der Stadtjugendpflege in Silstedt

Auch dieses Jahr fand wieder unser beehrtes Tischtennisturnier statt. Am 11.04.2008 wurde es in der Turnhalle in Silstedt ausgetatelt. Für die technische Unterstützung danken wir dem dortigen Verein sowie den Sportfreunden Herrn Beck (Herr Beck ist ältester Spieler und Übungsleiter Sachsen-Anhalts mit 80 Jahren!) sowie Herrn Lang und Herrn Fischer.

15 Jugendliche aus vier Jugendeinrichtungen der Stadt sowie 3 Jugendliche aus Ilsenburg und Blankenburg, welche das Turnier aus dem Amtsblatt entnehmen, kämpften um den Einzel- und Gruppensieg. Nach 3 Stunden packender Spiele stand das Siegerteam fest. Wie in den letzten Jahren ging der Pokal in den Jugendtreff Harzblick. Den 2. Platz erkämpften sich die Benzingeröder und der 3. Platz ging an das Center. In der Einzelwertung konnte Jacek Hesse vom Jugendtreff Benzingerode den 1. Platz vor Dirk Kahler (Jugendtreff Harzblick) und Dimitrie Daubert (Jugendtreff Harzblick) erkämpfen.

Vor der Turnhalle konnten sich alle Sportler an Grillwürstchen stärken. Die Versorgung erfolgte über Silstedt.

Auch dieses Turnier ist eine beliebte Veranstaltung bei den Treffs und trägt zum besseren Verständnis der Jugendlichen untereinander bei. Stadtjugendpflege

## Frühjahrsputz in Benzingerode etwas anders!

Dieser fand diesmal am 10.04.2008 am und um das Gelände des Jugendtreffs Benzingerode statt. Insgesamt 15 Jugendliche harkten, zogen Unkraut und sammelten Äste zusammen und frischten somit das Außengelände um den Treff auf.

Gleichzeitig wurden auch auf dem Bolzplatz einige Löcher eingeebnet, welche durch Wildschaden entstanden. Die intensiveren Einebnungsarbeiten, welche geplant waren, werden mit Unterstützung des Amtes für Schule, Kultur und Sport und der FFW Benzingerode bei trockenem Wetter wiederholt. Leider hatte es wegen der Nässe am o. g. Tag nicht geklappt.

Vor dem Einsatzort gab es aber für die jüngeren Clubgäste eine Überraschung. Gemeinsam war eine Werbeaktion für die FFW durchgeführt worden. Alle Kids konnten sich über die Arbeit und Technik informieren. Eine Löschaktion, gedacht war eine Beregnung des Bolzplatzes, begeisterte alle und wird sicherlich bei der nächsten Aktion „Wir pflegen unseren Sportplatz“ wiederholt.

Anschließend gab es lecker Bratwurst vom Grill, welche sich alle redlich verdient hatten.

Danke auch den Kameraden der FFW Benzingerode und viel Glück beim Aufbau einer Jugendgruppe!

Jugendclub Benzingerode

## Frühjahrsputz auch in Silstedt

Auch der Jugendtreff Silstedt beteiligte sich am Frühjahrsputz der Stadt Wernigerode. Gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Silstedt wurde am Samstag, dem 12.04.2008 die Reinigung des Kirchengeländes sowie der Dachrinne der Kirche in Angriff genommen. Gleichzeitig wurde die Bushaltestelle gereinigt und neu gestrichen. Auch die Kaufhalle sollte nach einer Stunde wieder in neuem Glanz erscheinen. Andere Jugendliche schachteten am Club einen Graben, um eine Trockenbauarbeit vorzubereiten.

Über 20 Jugendliche beteiligten sich insgesamt an der Aktion und wollten damit zeigen: „Wir gehören auch nach Silstedt und helfen und pflegen mit.“

Am Abend wurde dann gegrillt und das schöne Wetter lud ein, bis 22.00 Uhr bei Gesprächen und Späßen im Freien zu sitzen. Alle waren auf das Geschaffte stolz und das mit Recht. Danke! Euer Clubleiter

## Jugendhaus Center beteiligt sich am Frühjahrsputz

Am 14. April 2008 fand in Wernigerode der jährliche Frühjahrsputz statt. An dieser Aktion beteiligte sich auch wieder das Jugendhaus Center. Unterstützt von den Mitarbeitern sammelten die Kinder nicht nur heruntergefallene Äste und Müll auf dem eigenen Grundstück, sondern auch auf den umgebenden Rasenflächen und dem angrenzenden Parkplatz auf. Dabei kamen etliche Müllsäcke zusammen.

Außerdem wurden noch zwei Fallrohre am Jugendhaus gestrichen, die ausgebessert worden waren. Bei der Arbeit freuten sich alle über das sonnige Wetter.

Als kleines symbolisches Dankeschön wurde anschließend mit den fleißigen Helfern gegrillt. So wurde die gelungene Aktion gemächlich abgeschlossen. Euer Center-Team

## 1. Nachtangeln im Mai auch 2008

Das erste Maiwochenende ist immer ein großes Ereignis für viele Anglerfreunde, denn dann steht das erste Nachtangeln an. Auch dieses Jahr haben sich 11 Jugendliche (im Alter von 13 – 22 Jahren) aus 3 Ortsteilen, trotz des vorherigen Maifeiertages, zum Nachtangeln gefunden. 18.30 Uhr in Veckenstedt angekommen, konnten schon nach kurzer Zeit die Angeln ausgeworfen werden, denn schnell hatte jeder sein Zelt und seinen Platz hergerichtet. Das Wetter wurde zusehends besser und so ließ sich auch ein toller Sternenhimmel beobachten. Gegen die Kälte der Nacht halfen der Grill mit Würstchen und Buletten sowie kleine Lagerfeuer. Mehrere Forellen waren der Lohn für das Ausharren über Nacht. Ein schönes Wochenende, das bald einmal wiederholt werden soll! Stadtjugendpflege

## Erlebnisreiche Tage im Ferienlager

Vom 20.07.-02.08.2008 hat die „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau noch freie Plätze im Ferienlager. Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren sind eingeladen, zwei erlebnisreiche Wochen im Erzgebirge zu verbringen.

Auf dem Programm stehen u. a.: Abenteuer-Rallye, Lagerfeuer, Kino, Disco, Fußball, Tischtennis, Besuch

verschiedener Erlebnisbäder, Besuch eines Bauernhofes, Brot und Pizza backen, Traktor fahren, Basteln, Bowling, Minigolf, Sternwarte Drebach, Sommerrodelbahn, Falkenschau Augustusburg, Inline-Skater-Kurs für Anfänger und für Profis und vieles mehr. Mutige Kinder sind zu einer Nacht im „1000-Sterne-Hotel“ mit Schlafsack und Isomatte eingeladen. Auch

Spiel, Spaß und Überraschungen kommen nicht zu kurz.

Nähere Infos und Anmeldungen:

„Grüne Schule grenzenlos“ Zethau, Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Kinder-Disco Freiberg, Tel. 03731/215689, www.ki-di.de

## Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im Monat Juni 2008

### Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291

Montag,	14.00 – 21.00 Uhr
Dienstag,	14.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch,	15.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag,	14.00 – 20.00 Uhr
Freitag,	14.00 – 22.00 Uhr
jeden 2. Samstag,	15.00 – 20.00 Uhr

#### Kinderzeit

Montag,	15:30 - 17:30 Töpfern
Dienstag,	15:30 - 17:30 Kreativangebote
Mittwoch,	15:30 - 17:30 Kochen & Backen
Donnerstag,	15:30 - 17:30 Sportliches
Freitag,	15:30 - 17:30 Musikalisches
Samstag,	15:30 - 17:30 Spielnachmittag

#### Jugendzeit

Montag,	14:00 - 21:00 offene Angebote
Dienstag,	14:00 - 21:00 offene Angebote
Mittwoch,	15:00 - 20:00 offene Angebote
Donnerstag,	14:00 - 20:00 offene Angebote
Freitag,	14:00 - 22:00 offene Angebote
Samstag,	15:00 - 20:00 offene Angebote

#### Offene Angebote:

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

#### Besondere Angebote:

02.06.08,	15:30 Uhr Blätter töpfeln
03.06.08,	15:30 Uhr Blüten aus Servietten falten
04.06.08,	15:30 Uhr Soljanka aus der Centerküche
05.06.08,	15:30 Uhr Federball im Centergarten
06.06.08,	15:30 Uhr Beetpflege im Centergarten
	17:00 Uhr Film „Jugendclub Bushaltestelle“
07.06.08,	15:30 Uhr Stadt-Land-Fluss-Spiel
09.06.08,	15:30 Uhr Blätter töpfeln
10.06.08,	15:30 Uhr Blumen mit Window-Color gestalten
11.06.08,	15:30 Uhr Nudelauflauf selbst gemacht
12.06.08,	15:30 Uhr Aerobic in der Centerhalle oder draußen
13.06.08	Young Part
16.06.08,	15:30 Uhr Blätter töpfeln
17.06.08,	15:30 Uhr Blumen aus Papierstreifen basteln
	16:00 Uhr Erstellen einer Foto-Collage über den Young Part
18.06.08,	15:30 Uhr Brot backen und Kräuterquark
19.06.08,	15:30 Uhr Seilübungen im Centergarten
20.06.08,	15:30 Uhr Fußball mit kleinen Bällen
21.06.08,	15:30 Uhr Beetpflege im Centergarten
	17:00 Uhr Center Kickerturnier
23.06.08,	15:30 Uhr Blätter töpfeln
24.06.08,	15:30 Uhr Geldsäckchen aus Leder nähen
25.06.08,	15:30 Uhr Sommermuffins aus der Centerküche
26.06.08,	15:30 Uhr Freilandkegeln im Centergarten
27.06.08,	15:30 Uhr Gesellschaftsspiele
27.06.08,	11:00 Uhr bis 28.06.06, Skihüttenfreizeit für Jugendliche (Unkostenbeitrag: 10 €)
30.06.08,	15:30 Uhr Blätter lasieren

### Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

#### Kinderzeit

Montag,	14 – 16 Uhr, Spieleworkshop
Dienstag,	14 – 16 Uhr, Kreativworkshop
Mittwoch,	14 – 16 Uhr, Kreativworkshop
Donnerstag,	14 – 16 Uhr, Kochen
Freitag,	14 – 16 Uhr, Exkursionen
jeden 2. Samstag,	15 – 18 Uhr, Offene Angebote

#### Jugendarbeit

16 – 21 Uhr,	offene Angebote
16 – 20 Uhr,	Fußballhallenzeit
16 – 20 Uhr,	Spieleworkshop
16 – 21 Uhr,	Kochen
16 – 21 Uhr,	Projektarbeit + Fußballhallenzeit
15 – 21 Uhr,	Offene Angebote

#### Veranstaltungen:

02.05.08,	19.00 – 20.30 Uhr Hallenzeit
03.05.08,	Offene Angebote
05.05.08,	Spieleworkshop
06.05.08,	17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
07.05.08,	15.00 Uhr Holzwerkstatt „Fertigstellung Glücksrad“
02.06.08,	14.00 Uhr Spieleworkshop
03.06.08,	15.00 Uhr Lustige Pustebilder hergestellt
	17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
04.06.08,	15.00 Uhr Lustige Pustebilder hergestellt
05.06.08,	16.00 Uhr Grillnachmittag für Groß und Klein (Unkosten: 1,50 €)
06.06.08,	16.00 Uhr Wir besichtigen unser Schloß (Unkosten: 1,00 €)
07.06.08,	19.00 – 20.30 Uhr Fußballhallenzeit
09.06.08,	14.00 Uhr Spieleworkshop
10.06.08,	17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
	15.00 Uhr Wir marmorieren Papier
11.06.08,	15.00 Uhr Wir marmorieren Papier
12.06.08,	17.00 Uhr „Italienisch Kochen“ (Unkosten: 0,25 €)
13.06.08,	Young Part
16.06.08,	Spieleworkshop
17.06.08,	15.00 Uhr Bunte Blumen aus Servietten
	17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
18.06.08,	15.00 Uhr Bunte Blumen aus Servietten
19.06.08,	15.00 Uhr Sportspiele – Fun und Action
20.06.08,	18.00 Uhr Rundgang mit dem Nachtwächter (Unkosten: 1,00 €)
23.06.08,	14.00 Uhr Spieleworkshop
24.06.08,	15.00 Uhr Lustiges aus Holz
	17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
25.06.08,	15.00 Uhr Lustiges aus Holz
26.06.08,	16.00 Uhr „Alles rund um die Erdbeere“ – Leckereien für den Gaumen (Unkosten: 0,30 €)
27.06.08,	15.00 Uhr „Eine Seefahrt, die ist lustig...“ kleine Paddeltour (Unkosten: 1,00 €)
	19.00 – 20.30 Uhr Hallenzeit
28.06.08,	Offene Angebote

### Jugendcafé

Klintage 6 – Tel. 654-174

Montag,	15.00 – 21.00 Uhr
Dienstag,	15.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch,	15.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag,	15.00 – 21.00 Uhr
Freitag,	18.00 – 23.00 Uhr

### Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt – Tel 249752

Montag,	14.30 – 21 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Dienstag,	16.00 – 21 Uhr, Selbstverwaltung
Mittwoch,	14.30 – 21 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Donnerstag,	16.00 – 21 Uhr, Selbstverwaltung
Freitag,	13.30 – 22 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Sonnabend,	31.05.08, 13.30 – 22 Uhr, sozialpäd. Betreuung

#### Veranstaltungen:

jeden Montag	18.00 – 20.00 Uhr Turnhalle Fußball, bei gutem Wetter Bolzplatz
04.06.08,	18.00 – 20.00 Uhr Wir kochen Nudeln (1 €)
06.06.08,	14.00 – 21.00 Uhr Wir verputzen und renovieren unseren Club
07.06.08,	16.00 – 21.00 Uhr Wir malern und grillen anschließend (1 €)
11.06.08,	15.00 – 16.00 Uhr Gesprächsrunde bei Kaffee Thema „Young Part“ und Spielnachmittag
13.06.08,	17.00 – 0.00 Uhr Young Part
20.06.08,	16.00 – 20.00 Uhr Volleyball / Fußball mit Grillen Sportplatz (2 €)
25.06.08,	18.00 – 20.00 Uhr Clubversammlung betreffs Feriengestaltung
27.06.08,	16.00 – 20.00 Uhr Baden in Wernigerode bei schönem Wetter

### Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode – Tel. 24 97 16

Dienstag,	15.00-21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Donnerstag,	15.00-21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Samstag,	28.06.08, 16.00-21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung geschlossen vom 12. bis 16.06.08

#### Veranstaltungen:

03.06.08,	15.00 – 17.00 Uhr Ballspiele auf dem Bolzplatz
05.06.08,	17.00 – 19.00 Uhr Ballspiele und Grillen (1 €)
10.06.08,	19.00 – 20.00 Uhr Gruppengespräche Thema „Young Part“
17.06.08,	15.00 – 16.00 Uhr Basketballkorballturnier
19.06.08,	17.00 – 19.00 Uhr Wanderung zum Austbergturm
26.06.08,	15.00 – 16.00 Uhr Wir gehen zum Schäferfeicht und grillen, Eltern sind gerne gesehen! (2 €)





**Kinder-Eltern-Sportfest**

Datum: 21.06.2008  
Ort: Sportforum, Wernigerode  
Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 12:00 Uhr

**Kinder in Aktion**

## Einladung zum Kinder-Eltern-Sportfest am 21.06.2008 von 9.00 – 12.00 Uhr im Sportforum

Die Initiative „Große für Kleine“ – Kinder in Aktion“ lädt zu gemeinsamen Sportspielen ein, wie:

Büchsenwerfen  
Rollerwettrennen  
Wettlauf  
Weitsprung  
Eierlaufen  
Insel springen  
Sackhüpfen u.a.m.

Für Getränke und Verpflegung der Kinder wird gesorgt.



**Interessengemeinschaft**

**Große für Kleine**

**Kinder in Aktion**

Für unsere Kinder von Wernigerode planen und führen wir Aktionen durch, die Freude bereiten - Großen und Kleinen.

**Wir treffen uns:**  
wann: jeden letzten Montag im Monat  
20:00 Uhr  
wo: Begegnungstätte Steingrube 8 Wernigerode  
Ansprechpartner: Frau Kronenberg  
03943 605762

## Girls Day 2008 Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Fünf Jugendliche (Mädchen und Jungen) vom Fallsteingymnasium Osterwieck und der Sekundarschule Burgbreite nutzten den diesjährigen Girls Day, um sich im Wernigeröder Rathaus über die Arbeit der dort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu informieren.

Informationen zu Themen wie Finanzen – Woher kommt das Geld der Stadt und wofür wird es verwendet?

Wie hält man einem Oberbürgermeister den Rücken frei?, Standesamt – ein Amt mit besonderer Atmosphäre sowie Ordnungsamt – Ordnung muss sein und Regeln sind dazu da, um den Spaß in Grenzen zu halten. In der Bürgerinformation gab es Informationen zum Pass- und Meldewesen und im Hauptamt wurden Berufsbilder insbesondere Verwaltungsfachangestellte vorgestellt. Zum Abschluss

gab es eine Fragerunde mit dem Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode Ludwig Hoffmann.

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zeigten sich zufrieden mit Veranstaltung, da es besonders interessante Einblicke in einzelne Berufsfelder gab. Darüber hinaus gab es an diesem Tag Aktionen bei den Stadtwerken, im Seniorenzentrum Stadtfeld sowie in den Kindertagesstätten. (hü)

## Hasseröder Nationen Cup 2008

### Mehr als 1.000 Zuschauer führten Deutsche Nationalmannschaft zum Turniersieg

Vom 25. bis 27. April 2008 lud die Abteilung Unihockey des WSV Rot-Weiß zu einem internationalen Event der Spitzenklasse. Neben perfekter Organisation sorgten mehr als 1.000 Zuschauer und eine überragend spielende deutsche Nationalmannschaft für ein gelungenes Event.



Unter den sechs teilnehmenden Unihockey Nationalmannschaften begeisterte vor allem das deutsche Team um Bundestrainer Renato Wyss. Dies war bereits während eines öffentlichen Trainings zu beobachten. Zahlreiche Kinder hatten unzählige Fragen und ergatterten sich noch während des Trainings Autogramme von den Nationalspielern. Die noch fehlenden erhielten die Unterschriftenjäger spätestens nach den Turnierspielen der deutschen Mannschaft.

Während der drei anstehenden Länderspiele begeisterte die Deutsche Unihockey Nationalmannschaft mit einer überzeugenden sportlichen Leistung, die zweifelsfrei auch auf die Stimmung der zahlreichen Zuschauer überschwappte. Am Freitagabend erzielte das deutsche Team einen bravourösen 18:3 Auftakt-

sieg gegen Slowenien. Einen Tag später holte sich die deutsche Nationalmannschaft noch ein paar Tipps bei Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann, der als Schirmherr dieses Events zu einem Empfang im Wernigeröder Rathaus lud und sich in einer Ansprache als Kenner der Unihockeyszene entpuppte. Nach der beeindruckenden Einladung im Rathaus lieferte das deutsche Team eine ebenso beeindruckende Leistung gegen Polen ab. Die überaus spannende und stimmungsvolle Partie entschied die Deutschen zwar knapp, aber ebenfalls mit 5:4 für sich.

Nachdem auch die Schweiz ihre Spiele gegen Polen und Slowenien gewonnen hatte, avancierte die Begegnung zwischen Deutschland und der Schweiz am Sonntagmittag nicht nur zum Kracher des Tages, sondern auch zum sogenannten Turnierfinale. Erneut ließen sich knapp 350 Besucher in den Bann dieser hochkarätigen Partie ziehen und führten mit einer grandiosen Unterstützung schließlich das deutsche Team mit einem 9:6 Erfolg zum Turniersieg, den eigentlich nicht einmal der Bundestrainer auf der Rechnung hatte.

Genau so überraschend wie der Ausgang des Turniers waren auch die zahlreichen positiven Rückmeldungen von Seiten der Nationalmannschaften, Offiziellen und den Besuchern. Die Abteilung Unihockey des WSV Rot-Weiß hat unter der Federführung von Organisationschef Mario Vordank ein hochkarätiges internationales Turnier auf die Beine gestellt, was möglicherweise in den kommenden Jahren als Traditionsturnier etabliert werden soll. Einige Nationalmannschaften haben bereits unmittelbar nach dem Event ihre erneute Teilnahme zugesagt. Auch die Stadt Wernigerode und verschiedene Sponsoren und Partner sicherten ihre Unterstützung zu.

### Siegerpokal bleibt in Wernigerode

Eine besondere Ehre wurde der Abteilung Unihockey des WSV Rot-Weiß im allgemeinen und Organisationschef Mario Vordank im speziellen zuteil. Für die perfekte Organisation und die Gastfreundschaft hat die Deutsche Unihockey Nationalmannschaft beschlossen, dass der Siegerpokal als kleines Dankeschön in Wernigerode bleiben soll. „Wir freuen uns wirklich sehr über diese anerkennende Geste und würden uns wünschen, wenn der Pokal gemeinsam mit einem Trikot der Nationalmannschaft in einer gläsernen Vitrine in der Cafeteria der Stadthalle seinen Platz finden könnte. So hätten die vielen Helfer und Fans bei unseren Heimspielen immer die Möglichkeit, sich an die erfolgreiche Premiere des 'Hasseröder Nationen Cup 2008' zu erinnern“, so Mario Vordank.

### Gary Blume und Paul Buch gaben Länderspielpremiere

Im Rahmen des ‚Hasseröder Nationen Cup 2008‘ bestritten auch die U19 Nationalmannschaften von Deutschland und Polen zwei Länderspiele. Kürzlich hatten von den Red Devils vom WSV Rot-Weiß die Spieler Gary Blume (Torhüter) und Paul Buch (Angrreifer) eine Nominierung für U19 Auswahl erhalten. Beide Nachwuchstalente durften in den anstehenden Länderspielen auch prompt ihre internationale Premiere in der deutschen Nationalmannschaft feiern.

## 17. Mitteldeutscher Töpfermarkt mit Ausstellung und Vergabe des 5. Keramikpreises zu Pfingsten



Bereits zum 17. Mal fand nun schon der Mitteldeutsche Töpfermarkt in Wernigerode auf dem Marktplatz statt.

Man durfte gespannt sein auf die vielen neuen und gestandenen Formen der Anbieter, die übrigens gleichzeitig und ausschließlich auch die Hersteller sind.

Natürlich kamen die handwerklichen Arbeiten wie gewohnt nicht zu kurz. So war die Töpferei Lehmann mit der typischen Lausitzer Schwemmeltechnik oder die Töpferei Wolf aus Mogendorf mit sehr gewissenhaft gearbeiteten salzglasierten Stücken, wie sie schon unsere Großeltern benutzten, wieder vertreten.

Der Ruf des Marktes ist inzwischen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt für seine Qualität und dem schönen Ambiente vor dem Rathaus.

Ein Erlebnis war wieder die Vielfalt der Formen und Farben der Tongefäße - von Hand gedreht oder frei aufgebaut. Jede Kaffeetasse, Schlüssel oder jeder Brotpfopf ist ein Einzelstück, sei es mit blau-weißer Glasur

oder in modern farbig. Es gab auch viel Neues zu sehen.

Schauen, fragen, staunen ist bei den Töpfern erwünscht und natürlich auch das eine oder andere Stück kaufen. Und davon haben hunderte Besucher am Pfingstwochenende bei schönstem Frühlingswetter Gebrauch gemacht.

In diesem Jahr gab es zum Töpfermarkt wieder eine Keramikausstellung in den Räumen des Kunst- und Kulturvereins, Marktstraße 1. Ab 14 Tage vor Beginn des Marktes konnte man sich dort Exponate zum Thema „Tea for two“ anschauen. Am Sonnabend, den 10. Mai 2008, erfolgte die Preisverleihung. Den diesjährigen Keramikpreis erhielt Dagmar Geißler aus Berlin, den zweiten Preis. Jutta Altenstein, ebenfalls Berlin und den dritten Preis erhielt Agnes Westphäliger, Huntlosen. (Foto: M.Bein)

## Baubeginn Straßenbau „Am Ziegenberg“

Zur Vorbereitung des Ausbaus der Straße „Am Ziegenberg“ fand am Donnerstag, den 10.04.2008 im Tiefbauamt der Stadt Wernigerode eine Beratung zur Abstimmung der Planungsleistungen zwischen allen am Bau Beteiligten und den Trägern öffentlicher Belange statt.

Der Ausbau des Straßenabschnittes von der „Ilisenburger Straße“ bis zur „Weinbergstraße“ erfolgt als Gemeinschaftsmaßnahme zwischen dem Abwasserverband Holtemme, den Stadtwerken Wernigerode und der Stadt Wernigerode.

Die Gesamtleistungen werden zum gegenwärtigen Zeitpunkt öffentlich ausgeschrieben. Der Baubeginn ist für den 30.06.2008 vorgesehen, die Fertigstellung soll zum 12.12.2008 erfolgen.

Im Rahmen der Gesamtleistungen verlegt der Abwasserverband ca. 290 m Regenwasser- und 535 m Schmutzwasserkanal, einschließlich des

Abschnittes „Am Ziegenberg“ westliche Richtung. Darüber hinaus wird zur Regulierung des Regenwasserabflusses ein Regenrückhaltebecken errichtet.

Im Auftrag der Stadtwerke Wernigerode werden die Elektrofreileitungen erdverlegt und Trinkwasserleitungen sowie in Teilbereichen die Erdgasleitung erneuert. Abschließend erfolgt die Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Veränderungen oder Erweiterungen des Netzes der Deutschen Telekom sind im Rahmen der bevorstehenden Bauarbeiten nicht erforderlich. Erforderliche Reserven bestehen in Form von Leerrohren im Gehwegbereich.

Im Auftrag der Stadt Wernigerode wird der Straßenaufbau einschl. des einseitigen Gehweges von der „Ilisenburger Straße“ bis zur „Weinbergstraße“ einschließlich der Grundstückszufahrten „Darlingeröder Straße“ erneuert.

Die Fahrbahn wird in einer Breite von 5,00 m in Bitumen hergestellt, der straßenbegleitende Gehweg wird mit einer Breite von 1,50 m gepflastert. Im Gesamtumfang der Bauleistungen ist die Erneuerung des Durchlass Conventbach enthalten.

Nach der Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme werden entsprechend der bestehenden Satzung Straßenausbaubeiträge erhoben.

Die vorliegenden Planungen greifen aus gegenwärtiger Sicht nicht in die Einmündungsbereiche der „Ilisenburger Straße“ und der „Weinbergstraße“ ein, so dass nicht mit längerfristigen Umleitungen von Linien der Wernigeröder Verkehrsbetriebe gerechnet werden muss.

Punktuelle Sperrungen in den Anschlussbereichen von Versorgungsleitungen können jedoch zu zeitlich begrenzten Umleitungen für den City-Bus führen. Hierfür erforderliche Sperrungen und Umleitungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. (Barheine)

## Die Freiwillige Feuerwehr Benzingerode – immer hilfreich zur Stelle

Die Freiwillige Feuerwehr Benzingerode – das sind 25 aktive Kameraden, 16 Kameraden in der Altersabteilung und 4 Kameradinnen – sind immer da, wo eine helfende Hand gebraucht wird!

Die hauptsächliche Arbeit besteht in der Aus- und Weiterbildung. Diese ist sehr wichtig, damit in einer Gefahrensituation jeder Handschlag sitzt. Hier üben wir nicht nur für uns allein, sondern auch zusammen mit den Nachbarwehren Minsleben, Silstedt und Wernigerode. Zusammen bilden wir die Gesamtfeuerwehr der Stadt Wernigerode. Die letzte große gemeinsame Übung war vor wenigen Tagen am Kupferhammer in Wernigerode.

Ein wichtiges Augenmerk liegt auch auf der Schulung der Atemschutzgeräteträger. Im heutigen Zeitalter der Plastik entstehen im Brandfall sehr giftige Gase, so dass die Kameraden nur unter Atemschutz in die Gebäude vorgehen können.

Die Atemschutzgeräteträger werden in regelmäßigen Abständen ärztlich untersucht und müssen jährlich einmal die Atemschutzübungsstrecke in der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Thale besuchen.

Wie gut der Ausbildungsstand ist, zeigen die Ergebnisse der durchschnittlich 10 ernstesten Einsätze pro Jahr. Hier konnten größere Schäden vermieden werden.

Die Einsätze beziehen sich auf die ganze Bandbreite. Es sind Löscheinsätze wie der Hotelbrand in der Pfarrstraße, technische Hilfeleistungen z.B. nach Autounfällen und Absicherung von Großveranstaltungen.

Aber auch wenn einmal zuviel Wasser da ist, sind wir gefordert. So wie nach den tagelangen Regenfällen im Herbst vorigen Jahres.

Aber das Leben eines Feuerwehrmannes kennt auch angenehme Seiten. Wir unterstützen tatkräftig in anderen Vereinen des Ortes bei der Durchführung ihrer Veranstaltungen. Weiterhin betreuen wir die Osterfeuer von A wie Holz sammeln bis Z wie Osterfeuerplatz sauber hinterlassen. Auch die Kleinsten im Ort, die Kinder in der Kita, können sich auf unsere Hilfe verlassen. Ebenso natürlich auch die Senioren.

Selbst dem Wald haben wir geholfen und in einer Pflanzaktion 1000 Bäume gepflanzt.

Sportlich halten wir uns mit Radtouren, Wanderungen und schwimmen fit.

Auch die Altersabteilung ist noch sehr aktiv. Sie führen regelmäßig ihre Dienstmittage durch und unterstützen außerdem noch das Feuerwehrmuseum in Wernigerode.

Alles in Allem leisten die Kameraden jährlich über 3000 Stunden im Dienst der Feuerwehr. Das ist ein gewaltiges Pensum!

Wir würden uns freuen, wenn wir diese Arbeit auf noch mehr Schultern verteilen könnten. Wir können jede Hand gebrauchen.

Unterstützt werden wir von unseren fördernden Mitgliedern. Dafür möchten wir uns an dieser Stellen nochmals recht herzlich bedanken.

Wer sich diesen kurzen Bericht aufmerksam durchgelesen hat, wird sich die Frage stellen: Warum sagt niemand was über die Jugendfeuerwehr?

Das ist unser Wermutstropfen. Es gibt in Benzingerode momentan keine aktive Jugendfeuerwehr! Wir sind sehr bemüht, diese Jugendfeuerwehr wieder zu beleben. Die Voraussetzungen für die Betreuung des Nachwuchses sind getroffen. Wir brauchen nur noch interessierte Kinder und Jugendliche.

Wer nun neugierig geworden ist und gern noch mehr über unsere Feuerwehr wissen möchte, den lade ich hiermit recht herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am 07.06.2008 ab 14.30 Uhr am Gerätehaus in Benzingerode ein.

Zum Abschluss möchte ich noch ein ganz großes Dankeschön an alle meine Kameraden für ihre unermüdliche Arbeit sagen.

(Lutz Erxleben, Wehrleiter)



Ein Teil der aktiven Kameraden und der Kameraden der Altersabteilung

## 6. Internationales Johannes-Brahms-Chorfestival Wernigerode wird vorbereitet

Wernigerode, die Stadt der Chöre und der Musik, bereitet sich bereits in diesem Jahr auf das kommende Johannes-Brahms-Chorfestival im Jahr 2009 vor. Vom 08.-12. Juli 2009 soll es in der „Bunten Stadt“ wieder heißen „Viva musica mundi“!

Ausgehend von der erfolgreichen Organisation des 5. Festivals im Jahr 2007 gehen die Stadt Wernigerode und Mitorganisator INTERKULTUR in die nächste Runde der Vorbereitungen. Rückenwind gab es dafür bereits aus dem Land Sachsen-Anhalt und dem Stadtrat Wernigerodes. Das Land Sachsen-Anhalt fördert das Festival mit 20.000 € und stellt damit die Bedeutung des größten internationalen Chortreffens im Land nochmals heraus. Dies war Anlass für den Stadtrat auch die Haushaltsmittel der Stadt auf die Erfordernisse des Festivals anzupassen. Ein kleiner Betrag bereits in diesem Jahr und die größere Summe für das nächste Jahr stehen dem Organisationsteam zur Verfügung. Insgesamt geht man im Rathaus von Kosten in Höhe von ca. 77.000 € aus, die aus dem städt-

tischen Haushalt und Sponsoringmitteln finanziert werden müssen. Mitorganisator INTERKULTUR wird dazu noch eigene Leistungen erbringen.

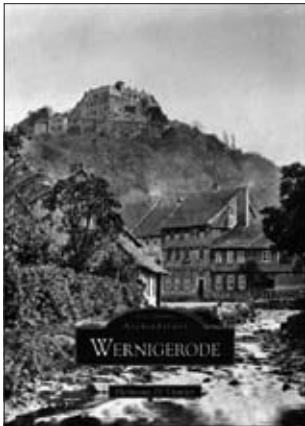
„Aus vielen Gesprächen mit Teilnehmern, Gästen und offiziellen Vertretern der Chorverbände konnte die einhellige Meinung abgeleitet werden, dass es gerade diese „kleinen“ internationalen Festivals und Wettbewerbe sind, die viele Möglichkeiten der Begegnungen und Kontakte schaffen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Verständigung der Völker in Europa und der ganzen Welt leisten“ beschrieb Prof. Ralf Eisenbeiß, künstlerischer Leiter des Festivals, seine Erwartungen an den kommenden Chorwettbewerb. Die Bedeutung des Wettbewerbs in Wernigerode wurde nicht zuletzt durch die Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Böhmer, in den vergangenen Jahren unterstrichen.

Die Einwohner der Stadt Wernigerode haben durch Ihr Engagement, ob als freiwillige Helfer und Chor-

betreuer, als einer der über 15.000 Besucher der zahlreichen Konzerte im Jahr 2007, durch die Unterstützung finanzschwacher Chöre oder als stets hilfsbereite Gastgeber einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Festivals beigetragen. Eine gleichgroße Resonanz war in den Orten der Begegnungskonzerte in den Nachbarstädten und Landkreisen zu registrieren. Dies sind gute Gründe um an die Traditionen der vergangenen Festivals anzuknüpfen und die überregionale Ausstrahlung nochmals zu erhöhen.

Hervorzuheben ist die große materielle und finanzielle Unterstützung durch Unternehmen aus der Stadt Wernigerode. Auch für die Vorbereitung des nächsten Festivals sind wieder Sponsoreneleistungen notwendig. „Wir werden noch in diesem Jahr in die ersten Abstimmungsgespräche für das 6. Festival treten. Ich hoffe wieder auf den Rückhalt der bereits traditionell fördernden Firmen und Institute“ so Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann. (Meling)

## Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek



### Oemler, Hermann D.:

Wernigerode

Schon immer hat unsere Stadt die Menschen mit seinem Charme und der einzigartigen Vielfalt prachtvoller Fachwerkhäuser in seinen Bann gezogen.

Für diesen Bildband hat der profunde Heimatkenner Hermann D. Oemler erstmals über 165 bislang meist unveröffentlichte Fotografien zu einer faszinierenden Zeitreise durch die Wernigeröder Stadtgeschichte zusammengestellt. Spannend kommentiert, lassen die Bilder den Leser auf ganz besondere Weise am Leben in der Harzstadt im vorigen Jahrhundert teilhaben.

list. Für seine arbeiten wurde u.a. mit dem Grimme-Preis und der Goldenen Kamera ausgezeichnet. Seit der Implosion der Supermacht Sowjetunion haben sich die Gewichte der Welt nachhaltig verschoben. Zwar hat das russische Imperium unter Putin zu innerer Stabilität zurückgefunden, doch an seinen Außengrenzen brodel es.

Peter Scholl-Latour hat die russischen Grenzgebiete von Minsk bis Wladiwostok bereist. In gewohnter souveräner Manier schildert er seine Eindrücke und macht deutlich, wie sehr die Vorgänge in diesen Konfliktregionen uns unmittelbar betreffen. Rezensionen: „Auf ganz unpolitologische Weise kommen scharfe Analysen zustande, die sich so spannend und anregend wie ein Abenteuerbericht lesen.“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung) „Klassische Reportagen über seine Reisen in russische Konfliktregionen verbindet der Vollblutjournalist mit tiefenden Analysen des Status quo und seiner Auswirkungen auf Mitteleuropa“ (dpa) „Scholl-Latour versteht es glänzend unmittelbare Erlebnisse und jahrzehntelange Erfahrungen zu einem eindringlichen Gesamtbild zusammenzufügen und deutlich zu machen, dass die Vorgänge in diesen Konfliktregionen uns unmittelbar betreffen.“ (Preußische Allgemeine Zeitung) „Die Leser machen seine Bücher zu Bestsellern, die Zuschauer des Fernsehens erheben seine Sendungen zum Medienereignis“ (Die Welt)

### Falcones, Ildefonso:

Die Kathedrale des Meeres: Roman  
14. Jahrhundert in Spanien: Die Landbevölkerung stöhnt unter dem Joch der Feudalherren. Barcelona jedoch ist frei. Und Barcelona ist reich. Hier macht der junge Arnau seinen Weg vom mittellosen Steinträger zu einem der angesehensten Bürger der Stadt. Er ist Teil eines unerhörten Plans: die Errichtung einer Kathedrale, die den Himmel stürmen soll.



### Vargas, Fred:

Die dritte Jungfrau : Kriminalroman  
Adamsberg hat ein altes, kleines Haus mitten in Paris erworben. Doch in dem Haus spukt es, sagt der Nachbar. Der Schatten einer mörderischen Nonne aus dem 18. Jahrhundert schlurft des nachts über den Dachboden.

Gehört hat der Kommissar das schon, aber was macht ihm das aus, wo er es doch mit viel gegenwärtigeren, furchtbaren Schatten zu tun hat. Einem zum Beispiel, der in einer Pariser Vorstadt zwei kräftigen Männern mit einem Skalpell die Kehle durchgeschnitten hat. Was keiner außer ihm sieht: Beide haben Erde unter den Fingernägeln. Wonach haben sie gegraben, das sie das Leben kostete?

### Scholl-Latour, Peter:

Russland im Zangengriff : Putins Imperium zwischen Nato, China und Islam / Peter Scholl-Latour

Peter Scholl-Latour, 1924 geboren, war nach seinem Studium zunächst Korrespondent für die ARD in Afrika und Indochina, dann Studioteiler in Paris, für einige Jahre auch Fernsehdirektor des WDR und Herausgeber des „Stern“. Zahlreiche Buchveröffentlichungen unterstreichen seinen Ruf als kritischer Journa-

### Chimits, Xavier:

Legenden der Formel 1  
Legenden der Formel 1 ist ein aufregender Text/Bildband: Aufregend, weil die beiden Fotografen Bernard Cahier und sein Sohn Paul-Henri die Formel 1 seit ihren Anfängen begleiten. Ihr Freund Xavier Chimits, der frühere Chefredakteur des französischen „Automobile Magazine“, ist ebenfalls seit mehr als 20 Jahren dabei. Zusammen erstellten sie den vorliegenden Band mit seinen außergewöhnlichen Fotografien und den Beschreibungen der Karrieren und Schicksale ausgewählter Rennfahrerpersönlichkeiten.



### Barth, Rüdiger:

Wilde Dichter : Die größten Abenteuer der Weltliteratur

Die größten Schriftsteller-Persönlichkeiten einmal anders: als wilde Abenteurer, unerschrockene Reisende und rastlos Lebende. Wie Joseph Conrad, den es in die Welt hinaus trieb und dessen eigene Kongo-Erlebnisse mitten ins Herz der Finsternis führten. Ernest Hemingway, der als leidenschaftlicher Großwildjäger und Stierkampf-Macho Furore machte. Jack London, dem die Eiswüste Kanadas zur Heimat wurde, der den Goldrausch hautnah miterlebte, als Austernpirat den Pazifik überquerte, Eisenbahntramp und Rancher war. ...

## Stadt Wernigerode – Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung zum Straßenbau

Auch im Jahre 2008 führt die Stadt Wernigerode ein umfangreiches Straßenbauprogramm durch.

Im Rahmen ihrer Beitragserhebungspflicht hat sie dabei Erschließungs- bzw. Straßenausbaubeiträge entsprechend der örtlichen Beitragssatzungen zu erheben.

Die Planungen zu den aufgeführten Projekten liegen vom 09.06. bis 09.07.2008 im Baudezernat der Stadt Wernigerode / Tiefbauamt, Goethestraße 1, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Während dieser Auslegefrist können Informationen eingereicht und Anregungen vorgebracht werden.

Anlage	Maßnahme	Kostenschätzung	Umlagesatz (s. Satzung)
Am Ziegenberg	Kompletterneuerung	495.000,00 €	30 / 50 %
Am Schleifweg (Hauptweg)	Kompletterneuerung	320.000,00 €	40 / 60 %
Am Schleifweg (Weg III)	Kompletterneuerung	150.000,00 €	65 %
Lindenbergstraße	1. BA Erneuerung Straßenbeleuchtung	30.000,00 €	30 %
Langer Stieg	1. BA Erneuerung Straßenbeleuchtung	6.000,00 €	30 %
Am Kapitelsberg	1. BA Erneuerung Straßenbeleuchtung	29.000,00 €	60 %

Es ergeht der Hinweis, dass noch weitere Vorhaben bekannt gemacht werden.

Auslegezeiten: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Do. zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Satzung über die Umsetzung des Nichtraucherschutzgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Stadtverwaltung Wernigerode

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 GO LSA und in Anlehnung an das Nichtraucherschutzgesetz LSA vom 19. Dezember 2007 hat der Stadtrat Wernigerode in seiner Sitzung am 17.04.2008 nachfolgende Satzung beschlossen:

1. Neben den unmittelbar durch das Gesetz geregelten Rauchverboten in Schulen, Kinder-, Jugend-, Sport- und Kultureinrichtungen gilt das Rauchverbot auch in den öffentlich zugänglichen Räumen des Rathauses wie:

- Großer Sitzungssaal,
- Ratswaage,

- Kleiner Sitzungssaal  
- Aufenthaltsraum vor dem Standesamt (einschließlich ihrer Vorräume und Nebengelasse)  
Über Ausnahmen von diesem Rauchverbot und der damit verbundenen Außerbetriebnahme der Brandwarn- und Brandmeldeanlage entscheidet der Oberbürgermeister.

2. Regelungen zum Nichtraucherschutz in den sonstigen Verwaltungsräumen und Einrichtungen der Stadtverwaltung über bestehende Anordnungen hinaus trifft der Oberbürgermeister im Rahmen seiner Organisationshoheit durch Dienstanweisung.

Dabei sind die einschlägigen Bestimmungen der Arbeitsstättenverordnung entsprechend zu beachten.

3. Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die nach Punkt 2 zu erarbeitende Dienstanweisung tritt mit deren Unterzeichnung in Kraft.

Wernigerode, 22.04.2008

Hoffmann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Jahresabschluss 2007, der Landesgartenschau Wernigerode 2006 GmbH

Lagebericht und Jahresabschluss wurden gemäß Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH mit Datum vom 14. März 2008 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung hat am 6. Mai 2008 den Jahresabschluss der Landesgartenschau Wernigerode 2006 GmbH festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt. Der festgestellte Jahresüberschuss in Höhe von 51.329,30 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung gemäß § 121 Abs.1 Ziff.b GO LSA. Der Jahresabschluss und der

Lagebericht liegen zur Einsichtnahme vom 2.06.2008 bis 13.06.2008 zu den Geschäftszeiten im Gebäude Kurtsstraße 11, 38855 Wernigerode aus.

Hoffmann  
Oberbürgermeister

### Sitzungen des Stadtrates Wernigerode und seiner Ausschüsse

03. Juni, 19.00 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates Benzigerode  
05. Juni, 17.30 Uhr Sitzung des Stadtrates  
11. Juni, 16.00 Uhr Sitzung des zeitweiligen Ausschusses „Gebietsreform“  
16. Juni, 17.30 Uhr Sitzung des Kulturausschusses  
17. Juni, 17.00 Uhr Sitzung des Ordnungsausschusses  
19. Juni, 17.00 Uhr Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales

23. Juni, 17.00 Uhr Sitzung des Bau- und Umweltausschusses  
24. Juni, 17.00 Uhr Sitzung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses  
25. Juni, 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses  
26. Juni, 17.30 Uhr Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses

Über Ort und Tagesordnungen sowie über Änderungen informieren Sie sich bitte aus der Tageszeitung oder dem Aushang im Rathaus

### Schulabgänger müssen sich nicht in jedem Fall arbeitslos melden Hinweise zur Zahlung des Kindergeldes

Schulabgänger des Jahres 2008 müssen sich nach dem Schulabschluss nicht arbeitslos melden, um weiterhin Kindergeld zu bekommen, wenn sie innerhalb der folgenden vier Monate eine Ausbildung, ein Studium sowie ein Freiwilliges Soziales, Ökologisches oder Kulturelles Jahr (FSJ, FÖJ oder FKJ) beginnen.

Hintergrund ist eine Regelung, wonach in Zeiten bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten das Kindergeld weitergezahlt wird, ohne dass eine Meldung bei der Agentur für Arbeit notwendig ist. Endet beispielsweise die Schule im Juli, muss die Ausbildung oder das Studium spätestens

im November beginnen. Wird der Zeitraum von bis zu vier Monaten überschritten oder dem Jugendlichen wird der Studien- oder Ausbildungsplatz durch die Hochschule oder eine andere Bildungseinrichtung abgesagt, muss er sich, um leistungsrechtliche Nachteile beim Kindergeld zu vermeiden, sofort persönlich in seiner örtlichen Agentur für Arbeit Ausbildung suchend oder arbeitslos melden. „In den allermeisten Fällen kann Kindergeld also auch ohne Arbeitslosmeldung gezahlt werden, weil die Ausbildung meist im August oder September und das Studium meist im Oktober beginnt“, erläutern Marcela Lange und Anita Meyer, Teamleiterinnen der

Berufsberatung und des Teams Arbeitnehmerleistungen der Agentur für Arbeit Halberstadt.

Unabhängig von dieser Regelung können sich junge Leute immer dann arbeitslos melden, wenn sie vermittelt werden wollen. Die Jobvermittlung kann zur Überbrückung der Zeiträume häufig Saisonbeschäftigungen als Erntehelfer oder befristete Helferstellen anbieten.

Für weitere Fragen steht auch die Familienkasse der Agentur für Arbeit unter (01801) 54 63 37 (für 3,9 Cent pro angefangene Minute, montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr aus dem Festnetz der Deutschen Telekom) gern zur Verfügung.

## Stadt Wernigerode · Veranstaltungsplan Monat Juni 2008

*(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) - Veranstaltungen)*

### **Bis 26.06.2008**

Galerie im Ersten Stock Ausstellung: Jürgen Weber, Rostock – Malerei

### **Bis 31.07.2008**

Zentrum HarzKultur Ausstellung „Jungborn“ in Zusammenarbeit mit der HEUREKA Bildungs-Seminar GmbH; Adolf und Rudolf Just und ihr Jungbornheim im Harz: Informationen zu Ernährung, Lehmbehandlungen, Bewegung und Sport, Ausstellung eines Jungbornartisches und Modellen von Licht-Luft-Häuschen

### **01.06.2008**

11:00 Uhr Wildpark Christianental Eröffnung des neuen Mäusehauses zum Kindertag

### **02.06.2008**

19:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode Björn Casapietra „Verführung - Die Tour zum neuen Album“ Veranstalter: Concertbüro Zahlmann GmbH  
19:00 Uhr Harzmuseum Eröffnung der Ausstellung „Fremdenverkehr in Wernigerode“

### **03.06.2008**

19:00 - 21:00 Uhr Ratswaage, „Heimatgeschichte“, Referent: Dr. Beltz Vortrag des Heimat- und Geschichtsvereines Wernigerode

### **04.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wir ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.  
14:00 Uhr Sportforum, Mehrkampfmeeting 2008 Veranstalter: HGL & PSV Wernigerode  
14:30 Uhr Kreismusikschule, Saal, Kindergartenkonzert

### **05.06.2008**

14:00-18:00 Uhr, Nicolaiplatz, Informationsbörse für Frauen

### **06.06.2008**

13:30 -14:30 Uhr Bahnhof Westerntor, Führung durch das Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zu zusehen.  
19:00 Uhr, Liebfrauenkirche, Burgstr. Jahreskonzert der Chöre des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums - Wernigerode Leitung: Esther Waldhausen / Stephan Wohlgemuth  
19:30 Uhr, Remise, Marktstr. 1, Kabarett in der Remise Rainer Schulze - Wernigerode

### **07.06.2008-08.06.2008**

Bürgerpark, Sommerfest  
1. Kunsthandwerkermarkt im Marstall

### **07.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, HSB-Fotosafari nach Netzkater - Wernigerode Der Sonderzug bietet den Eisenbahn-, Video- und Fotofreunden sowie den an der Harzlandschaft interessierten Fahrgästen gleichermaßen Abwechslung. Der Zug wird mit einer begrenzten

Teilnehmerzahl gefahren, so dass unterwegs bei Extra-Fothalten alle Foto- und Filmfans zu einmaligen Aufnahmen kommen.

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wir ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt  
09:30 -12:00 Uhr, Bürgerpark

„Der Stoff aus dem die Erde ist“ im Grünen Klassenzimmer , Ganz klar, wir wollen uns mit Steinen beschäftigen. Welche Steine gibt es und wie entstehen sie? Mit Hilfe von Versuchen und einfachen Bastelarbeiten werden wir uns einen Überblick verschaffen.

10:00 Uhr, in der Kegelhalle Gießerweg, Prominentenkegeln und anschl. Freizeitkegeln - Wernigerode

13:00 - 18:00 Uhr, Marstall, Qualitäts-Kunsthandwerkermarkt - Wernigerode

14:00 - 17:00 Uhr, Bürgerpark, MusikCafé - Wernigerode

16:00 Uhr, Sportplatz Gießerweg, Heimspiel der Mountain Tigers - Wernigerode gegen die Frankfurt/Oder Red Cocks; mit Hüpfburg, American Food, Musik, Neuer Fanshop usw

19:15 Uhr, Theobaldikapelle, „Alles, was atmet, stimmt in den Jubel der Schöpfung ein“ - Wernigerode Musikalische Wochenschlussandacht Kirchenchor St. Sylvestri & Liebfrauen Posaunenchor Wernigerode Jochen Kaiser

21:00 Uhr, St. Johanniskirche, Orgel zur Nacht: „An den Mond“ - Wernigerode Musik für Orgel und Gesang Lieder, Opernarien, Chansons u.a. über den Mond Armin Ahlers - Gesang (Braunschweig) Matthias Wrengler - Orgel

### **08.06.2008**

Sportzentrum Gießerweg, EM - Mobil - Wernigerode Tag der offenen Türen der Vereine; Übertragung der EM - Spiele; KSK - Cup

10:00- 17:00 Uhr, Parks und Gärten, Tag des Parkes - Wernigerode Parkführungen durch die Wernigeröder Schloßgärten vom Lustgarten zu den Schloßterrassen bzw. andere Richtung

11:00 -18:00 Uhr, Marstall, Qualitäts-Kunsthandwerkermarkt - Wernigerode

### **09.06.2008**

Kreismusikschule „Andreas Werckmeister“, Friedrichstr. 1A, SVA-Bewerbervorspiel - Wernigerode

### **11.06.2008**

Zentrum HarzKultur, „Schaukrapps spräket platt“ - Wernigerode öffentlicher Auftritt der Mundartgruppen der Harzkreis-Schulen mit eigenen kleinen Mundart-Programmen

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wir ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.

### **12.06.08**

16:00 Uhr, Bürgerpark, 1. Wernigeröder Firmenlauf

17:00 Uhr, Rathaussaal, Kulturpreisverleihung an Dr. Uwe Lagatz, Öffentliche Stadtratssondersitzung

### **13.06.2008**

Schloss, Standesamtliche Trauungen, an diesem Tag sind standesamtliche Trauungen im Rauchsalon des

Schlusses möglich. Bitte wenden Sie sich an das Standesamt Wernigerode, Tel. 03943/6540. Über das Standesamt erfolgt die Vermittlung an das Schloss

### **13.06.2008 bis 15.06.2008**

Bürgerpark, KiK, Innenstadt, 45. Wernigeröder Rathausfest (s. Sonderprogramm)  
Musik, Show, Tanz, Zaubhaftes, Sportliches, Mittelalterliches, Gastronomie und Handel

### **13.06.2008**

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode,

Führung durch das Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode, Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zu zusehen.

ab 18:00 Uhr, Bürgerpark, Young-Part zum Rathausfest

20:00 Uhr,, Marktplatz, Eröffnungsveranstaltung 45. Rathausfest, Mit Nu Ragers und No Regrets (Robbie Williams Cover Show)

### **14.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wir ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.

16:00 Uhr, Altstadtpassagen, Sommerkonzert in den Altstadtpassagen - Wernigerode mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

19:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode, Wernigeröder Ballnacht zum 45. Rathausfest, die Wernigeröder Ballnacht ist mittlerweile fester Bestandteil des Wernigeröder Rathausfestes. In diesem Jahr wird es wieder ein hochklassiges Tanzturnier und weitere Einlagen geben. Zum Tanz spielt die Band „Tony Pop“ aus Braunschweig auf.

ab 19:00 Uhr, Nicolaiplatz, 45. Rathausfest, Schierker Feuerstein „Felsenfest“ Party-Tour mit Spaßgarantie

20:00 Uhr, Marktplatz, 45. Rathausfest, Hasseröder Bieranstich anschl. Gruppe Strange Brew

20:00 Uhr, Burgstraße, Bühne, Liebfrauenkirche, 45. Rathausfest, die „Kellergeister“ aus Magdeburg

22:00 Marktplatz, 45. Rathausfest, Gruppe LAKE mit Alex Conti - Die Legende lebt! Eintritt frei!

24:00 Uhr, Galgenberg, 45. Rathausfest, Höhenfeuerwerk, Gut zu sehen vom Ochsensteichgelände, Katzenteich u. höheren Lagen

### **15.06.2008**

OT Benzingeroode, Sommerfest der Kirchengemeinde im OT Benzingeroode Pfarrgarten

15:00 Uhr, Sportplatz Gießerweg, Heimspiel der Mountain Tigers - Wernigerode gegen die Magdeburg Virgin Guards; mit Hüpfburg, American Food, Musik, Neuer Fanshop und vieles mehr... ein Footballtag für die ganze Familie

19:00 Uhr, Aula des Gymnasiums G. Hauptmann, Mittsommerkonzert der Vokalgruppe „ars vivendi“ und des Mädchenkammerchores Gymnasium G. Hauptmann Wernigerode  
Leitung: Esther Waldhausen

### **20.06.2008-22.06.2008**

Waldhofbad Zeltwochenende, mit dabei: Sportmobil, Wassersportmobil, Hochseilgarten u.v.m.

**20.06.2008-23.06.2008**

OT Benzingerode, Schützenplatz, Schützenfest der Benzingeröder Schützengesellschaft

**20.06.2008**

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode Führung durch das Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zu zusehen.

18:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode Musical „3 Wünsche frei“ Aufführung der YAMAHA Musikschule unter Beteiligung der freien Grundschule Wernigerode, Schule Oehrenfeld, der KiTas „Pustelblume“ und „Villa Sonnenschein“, kleiner Chor des Gymnasiums Stadtfeld. Gesamtleitung Thomas Schicker

18:00 Uhr, Travel-Charme-Hotel Gothisches Haus, Musikalische Stunde, mit Solisten und kleinen Ensembles vom Landesgymnasium für Musik Wernigerode

**21.06.2008**

OT Silstedt Agrargenossenschaft, Hoffest, mit Tag der offenen Tür und Ball im Schützensaal (19 Uhr) 15:00 Uhr, Lustgarten, vor der Orangerie, Ausweich St. Johanniskirche, Pfarrstr. Konzert Gartenräume Klassik, Improvisation und Poesie rund um Mensch und Garten mit dem Amadeus-Komplott, Süße Töne - eine Liederreise -

**21.06.2008 - 22.06.2008**

Marktplatz, Präsentation Wernigeröder Oldtimerfreunde Hotel Gothisches Haus & Wernigeröder Oldtimerfreunde

**21.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wird ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.

Hauptbahnhof HSB, Sonderzug zum Sonnenuntergang auf dem Brocken - Wernigerode, der Sonderzug startet mit dem Traditionszug nachmittags in Wernigerode und soll Ihnen das einmalige Naturschauspiel der untergehenden Sonne über den Harzbergen erleben lassen.

Schloss, Standesamtliche Trauungen, an diesem Tag sind standesamtliche Trauungen im Rauchsalon des

Schlusses möglich. Bitte wenden Sie sich an das Standesamt Wernigerode, Tel. 03943/6540. Über das Standesamt erfolgt die Vermittlung an das Schloss

ab 10:00 Uhr, OT Minsleben, 100 Jahre Feuerwehr Minsleben, mit Vorführung, Umzug und Tanz

12:00 - 16:00 Uhr, Nicolaipplatz, KKH Truck-stop (Gesundheit u. Prävention)

16:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode Musical „3 Wünsche frei“ - Wernigerode, Aufführung der YAMAHA Musikschule unter Beteiligung der freien Grundschule Wernigerode, Schule Oehrenfeld, der KiTas „Pustelblume“ und „Villa Sonnenschein“, kleiner Chor des Gymnasiums Stadtfeld.

19:00 Uhr, Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof, Veranstaltung des Landesmusikgymnasiums mit dem Rundfunk-Jugendchor Wernigerode, Landesjugendchor Sachsen-Anhalt, Händelfestspielorchester Halle | Gesamtleitung: KMD Prof. Wolfgang Kupke

**22.06.2008**

10:00 Uhr, Huberhaus, Jazzgottesdienst

14:00 - 17:00 Uhr, Bürgerpark, Harzer Brauchtum

**25.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wird ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.

17:00 Uhr, Hof Sandbrink 25, Hoflesung, Höfe halten Hof

19:30 Uhr, Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof, „Traue Gottes Wegen - vertrau auf Gottes Segen“ - Wernigerode Eröffnung der Sommerkonzerte Kristina Grahl - Sopran Angela Kunze-Beiküfner - Pantomime Jochen Kaiser - Orgel

**26.06.2008**

19:30 Uhr, Remise, Marktstr. 1, Remisenkino - Wernigerode „Buena Vista Social Club“ (Deutschland, Kuba, USA / 1999)

**27.06.2008**

Schloss, Standesamtliche Trauungen, an diesem Tag sind standesamtliche Trauungen im Rauchsalon des Schlusses möglich. Bitte wenden Sie sich an das Standesamt Wernigerode, Tel. 03943/6540. Über das Standesamt erfolgt die Vermittlung an das Schloss

**27.06.2008 bis 29.06.2008**

Marktplatz, 18. Neustadter Weintage - Wernigerode, alles rund um den Wein aus der Partnerstadt Neustadt a. d. Weinstraße Musik: Rieslingspatzen Neustadt Sa. - 15:00 Uhr Wernigeröder Männerchor So. 13.30 Uhr Fidele Blasmusikanten

**27.06.2008 bis 29.06.2008**

Sportforum u. Sportplatz Kohlgarten Beach-Volleyball-Turnier

**27.06.2008**

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode, Führung durch das Bahnbetriebswerk der HSB - Wernigerode, eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zu zusehen.

18:00 Uhr, St. Johanniskirche, Jahreskonzert „Wir haben einen Traum“ Nova cantica (Chöre des Gymnasiums Stadtfeld)

**28.06.2008**

Hauptbahnhof HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt. Bei schönem Wetter wird ein offener Aussichtswagen (sog. Schienencabrio) mitgeführt.

20:00 Uhr, Remise, Marktstr. 1, Jazz in der Remise - Wernigerode Zabrieski Point

**29.06.2008**

10:00 Uhr, Huberhaus, Jazzgottesdienst

13:30 Uhr, Hotel Weißer Hirsch, Treffen der Landsmannschaft Ost-, Westpreußen und Pommern

15:00 Uhr, Sportplatz Gießerweg, Heimspiel der Mountain Tigers - Wernigerode gegen die Neubrandenburg Tollense Sharks; mit Hüpfburg, American Food, Musik, Neuer Fanshop usw

**30.06.2008 bis 20.07.2008**

Bürgerpark, 12. Pleinair „hinter den 7 Meeren“ Plaisier-Design für Bürger

**30.06.2008**

19:00 Uhr, Rathaussaal, Schuljahresabschlusskonzert der Kreismusikschule

**Änderungen, Zusätze, Streichungen und Ergänzungen vorbehalten!**

## MDR SOMMERTOUR gastiert im August in Wernigerode – Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Top-Stars im Live-Konzert, weitere musikalische Highlights, eine Stadtwette, über die man noch lange redet, und das alles bei freiem Eintritt – das ist die Sommertour von MDR 1 RADIO SACHSEN-ANHALT und dem MDR-Fernsehlandmagazin SACHSEN-ANHALT HEUTE in Wernigerode. Die Tour-Premiere 2007 erlebten insgesamt fast 40.000 begeisterte Besucher. Es war für den MDR keine Frage, dass es eine Neuauflage im Jahr 2008 geben wird. In fünf Städten ist die Sommertour 2008 ab Mitte Juli zu Gast - wieder präsentiert von MDR 1 RADIO SACHSEN-ANHALT-Moderatorin Gesine Stahl und ihrem Kollegen Andreas Mann, den auch die SACHSEN-ANHALT HEUTE-Zuschauer kennen. Wernigerode ist in diesem Jahr als Standort ausserkoren worden und bereitet sich nun auf das Event vor.

Am 09. August 2008 heißt es im Wernigeröder

Bürgerpark: Herzlich Willkommen MDR und herzlich Willkommen „Münchener Freiheit“! Deutsche Popmusik mit unverwechselbarem Gesang und eingängigen Melodien – das ist seit 20 Jahren das Erfolgsrezept der Münchener Freiheit. Mit ihren Superhits „Ohne Dich“, „1000-mal Du“ oder „So lang“ man Träume noch leben kann“ werden die Musiker das Gelände des Bürgerparks rund um das Zauberwäldchen in eine einmalige Konzertkulisse verwandeln.

Doch die Sommertour ist mehr als ein Konzert! Bevor um 20 Uhr die Shows beginnen, in denen es nicht nur von den Stargästen viel Musik für eine gelungene Party gibt, muss Wernigerode seinen Zusammenhalt unter Beweis stellen. Der MDR bereitet derzeit mit seinem Radiosender MDR 1 RADIO SACHSEN-ANHALT und dem Fernsehmagazin SACHSEN-ANHALT HEUTE die

diesjährige Stadtwette vor. Man darf gespannt sein, was sich die Kollegen der MDR haben einfallen lassen. Nur eins steht fest: Live ab 19 Uhr im MDR FERNSEHEN zu erfüllen sind sie nur, wenn viele Sommertour-Besucher mithelfen. Deshalb wird an diesem Tag für die Veranstaltung im Bürgerpark kein Eintritt erhoben.

„Wir freuen uns auf diese tolle Veranstaltung mit attraktiven Künstlern. Mit dem Bürgerpark haben wir eine traumhafte Kulisse für ein tolles Livekonzert“ freut sich Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann.

In den nächsten Wochen werden die weiteren Vorbereitungen vorangetrieben. Unter anderem werden einheimische Partner das Großereignis unterstützen. Man kann also auf die weitere Vorbereitung gespannt sein. (Meling)

## Kirchliche Nachrichten · Juni 2008

### Ev. Christuskirche Wernigerode-Hasserode

- Gottesdienste:** jeden Sonntag 10.00 Uhr  
**01.06.08** Konfirmationsjubiläum in der Christuskirche/ Pfr. Grönholdt  
**08.06.08** Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt  
**15.06.08** Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt  
**22.06.08** Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt  
**29.06.08** Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt

#### Veranstaltungen:

Kleinkinderspielstunde: jeden Montag 15.00 Uhr im Kindergarten

im Pfarrhaus:

- Christenlehre Kl. 1-2: donnerstags 14.30 Uhr  
 Christenlehre Kl. 3-6: donnerstags 15.30 Uhr  
 Konfirmanden Kl. 7: dienstags 16.00 Uhr  
 Junge Gemeinde: montags 18.00 Uhr

Chorprobe: donnerstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus

- 01.06.08** 15.00 Uhr Kaffee zur Jubelkonfirmation im Gemeindehaus, Kirchstr. 18  
**04.06.08** 20.00 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung  
**07.06.08** 15.00 Uhr Sommerfest der Christuskirche an der Kirche  
**21.06.08** Kreiskirchentag Thale  
**25.06.08** 13.00 Uhr Seniorenfahrt zum Domschatz in Halberstadt

### Kirchengemeinde Schierke

#### Gottesdienste:

- Sa. 14.06.08** 17.00 Uhr in der Bergkirche Schierke /Pfr. Grönholdt  
**Sa. 28.06.08** 17.00 Uhr in der Bergkirche Schierke /Pfr. Grönholdt

### Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

#### Gottesdienst und Kindergottesdienst

- Sonntag, 01.06.** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Sylvestrikerkirche, Pfr. Anacker, Gottesdienst wird von kirchenmusikalischer Gruppe mitgestaltet  
**Sonntag, 08.06.** 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation, Sylvestrikerkirche, Pfr. Anacker und Vik. Bäske  
**Sonntag, 15.06.** 10.00 Uhr Gottesdienst, Sylvestrikerkirche, Pfr. Domsken  
**Sonntag, 22.06.** 10.00 Uhr Einladung zum Kreiskirchentag in Thale  
**Sonntag, 29.06.** 10.00 Uhr Gottesdienst, Sylvestrikerkirche, Pfr. Anacker, Gottesdienst wird von kirchenmusikalischer Gruppe mitgestaltet

#### Friedensgebet

Montag, 02.06. 18.00 Uhr St. Sylvestrikerkirche  
 Wochenschlussandacht  
 jeden Samstag, 19.15 Uhr Theobaldikapelle

#### Die anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde

- Sitzung des GKR: **Montag, 09.06.** um 19.30 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Frauenhilfe: **Mittwoch, 11.06.** um 15.00 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Männerrunde **Mittwoch, 11.06.** um 20.00 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Seniorentanzkreis: **Mittwoch, 18.06.** um 14.30 Uhr im Luthersaal  
 Handarbeitskreis: **Mittwoch, 18.06.** um 15.00 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Besuchsdienstkreis: **Mittwoch, 18.06.** um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Gemeindenachmittag: **Mittwoch, 25.06.** um 15.00 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Bibelgesprächskreis: **Montag, 30.06.** um 19.30 Uhr im Haus Gadenstedt  
 Jugendtreff: **jeden Donnerstag** um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Christenlehre **jeden Dienstag**  
 1. - 2. Klasse 15.00 Uhr, 3. - 6. Klasse 16.00 Uhr jeweils im Haus Gadenstedt  
 Konfirmandenunterricht **jeden Montag** 7. Klasse um 16.30 Uhr jeweils im Haus Gadenstedt

#### Konzert

**Sonntag, 07.06.** um 19.15 Uhr - Musikalische Wochenschlussandacht „Alles, was atmet, stimmt in den Jubel der Schöpfung ein“ Theobaldikapelle, Nöschenröder Straße  
**Mittwoch, 25.06.** um 19.30 Uhr - Eröffnung der Sommerkonzerte „Traue Gottes Wegen - vertrau auf Gottes Segen“ St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof

#### Übungstuden der Chöre und

##### Instrumentalkreise

Flötenkreis: **montags** 19.30 Uhr  
 Posaunenchor: **mittwochs** 19.00 Uhr  
 Collegium musicum: nach Absprache!  
 Spatzenchor: **donnerstags** 15.30 Uhr  
 Kinderchor: **donnerstags** 16.30 Uhr  
 Kirchenchor: **donnerstags** 18.45 Uhr jeweils im Saal Haus Gadenstedt  
 Kantorei: **dienstags** 19.30 Uhr, Luthersaal

„Harzer Tafel“: **05.06. und 19.06.** jeweils ab 11.00 Uhr im Haus Gadenstedt

#### Öffnungszeiten der St. Sylvestrikerkirche, Oberpfarrkirchhof

täglich von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

### Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

#### Gottesdienst und Kindergottesdienst:

- Sonntag, 01.06.08,** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindern des Kindergartens und Taufe; Pf. Kant  
**Sonntag, 08.06.08,** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe; Vikarin Maria Bartsch  
**Sonntag, 15.06.08,** 10:00 Uhr Gottesdienst; Vikarin Maria Bartsch  
**Sonntag, 22.06.08,** 10:00 Uhr Ökumenischer Kirchentag in Thale, kein Gottesdienst in St. Johannis

#### Johannisfest:

**Samstag, 28.06.08,** 14:30 Uhr Familiengottesdienst; mit Clown Leo, Pf. Kant und dem Kindergarten; anschließend Kinderprogramm, Kaffeetrinken, „Johannisfeuer“ und mehr ...

#### Veranstaltungen:

- Mittwoch, 04.06.08,** 15:00 Uhr, Gemeindenachmittag  
**Samstag, 07.06.08,** 21:00 Uhr, Orgel zur Nacht; Musik für Orgel und Gesang  
**Samstag, 14.06.08,** Gemeindeausflug nach Dresden: „Auf der Suche nach dem Glück“  
**Mittwoch, 18.06.08,** 14:30 Uhr, Seniorentanz mit Frau Damm  
**Dienstag, 24.06.08,** 16:00 Uhr, Bibelstunde im SZ „Burgbreite“  
**Donnerstag, 26.06.08,** 15:00 Uhr, Bibelstunde im SZ „Stadtfeld“

Regelmäßiges (außer in den Ferien):  
 Jeden **Montag:** Christenlehre: Kl. 1 bis 2 um 14:45 Uhr, Kl. 3 bis 6 um 15:45 Uhr  
 Jeden **Mittwoch:**  
 Konfirmandenstunde: Kl. 7 um 18:00 Uhr  
 Jugendkreis: um 19:15 Uhr  
 Jeden **Donnerstag:** Chorprobe des St. Johannis-Chores: um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Saal

### Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche - Kreuzkirchengemeinde

*Lindenbergr. 23, 38855 Wernigerode  
 Wernigerode (WR), Kreuzkirche, Lindenbergr.  
 Veckenstedt (VS), St. Paulskirche, am Mühlengraben*

#### Gottesdienste und Termine

- 08.06.,** 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (WR)  
**08.06.,** 14.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (VS)  
**22.06.,** ökumenischer Kreiskirchentag in Thale  
**12.05.,** 11.00 Uhr, Hauptgottesdienst (VS)  
**29.06.,** 10.00 Uhr, Predigtgottesdienst (WR) gemeinsam Veckenstedter Gemeinde

### Katholische Kirche St. Marien

*Wernigerode, Sägemühlengasse 18*

#### Gottesdienste

wöchentlich  
**Montag,** 8.00 Uhr Hl. Messe  
**Dienstag,** 16.15 Uhr Eucharistische Andacht  
**Donnerstag,** 15.00 Uhr Hl. Messe  
**Samstag,** 18.00 Uhr Hl. Messe  
**Sonntag,** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Sonntag d. 29.06.** Peter und Paul, 10.00 Uhr Hl. Messe

#### sonstige Veranstaltungen (nicht in den Schulferien)

Religionsunterricht **jeden Montag**  
 15.30 Uhr - 16.30 Uhr 1. - 4. Klasse  
 16.45 Uhr - 17.45 Uhr 5. - 9. Klasse  
 Chor **jeden Donnerstag** 19.30 Uhr - 21.00 Uhr  
 Kinderschola **jeden Freitag** 15.30 Uhr - 16.30 Uhr  
 Jugendabend **jeden Freitag** 18.00 Uhr

#### Seniorenachmittag

**05.06.,** 15.00 Uhr in St. Marien Wernigerode  
**12.06.,** 15.00 Uhr im kath. Pfarrhaus Elbingerode  
**Männerkreis 18.06.,** 19.30 Uhr in Wernigerode  
 Schriftgesprächskreis **25.06.,** 19.30 Uhr in Wernigerode

### Ev.-Kirchliche Gemeinschaft

*St. Georgiiapelle, Ilseburger Str. 11*

**Gottesdienste,** jeweils 10.00 Uhr  
 parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

**Sonntag, 01.6.08,** Familiengottesdienst G. Weber  
**Sonntag, 08.6.08,** G. Weber, Gottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 15.6.08,** G. Weber  
**Sonntag, 22.6.08,** G. Weber  
**Sonntag, 29.6.08,** A. Bernhard

#### Die anderen Veranstaltungen:

**Montag, 2.6.08,** 14.30 Uhr Seniorennachmittag  
 18.00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikerkirche  
**Dienstag, 3.6.08,** 9.30 Uhr Allianzgebetskreis  
**Mittwoch,** 9.30 Uhr Krabbelstube - Begegnungsmöglichkeit für Mütter/Väter mit Kleinkindern  
 Kontakt Tel: 03943-632021  
**Mittwoch,** 18.30 Uhr Jugendkreis  
**Donnerstag,** 16.00 Uhr Bibelgesprächskreis  
**Freitag,** 19.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD  
**21.-22. Juni,** Ökumenischer Kreiskirchentag in Thale

### Neuapostolische Kirche Wernigerode

*Lüttgenfeldstr. 3b, 38855 Wernigerode*

Regelmäßig:  
 Gottesdienste:  
 Sonntag 9.30 Uhr, Mittwoch 20.00 Uhr

Außerhalb der Ferien:  
 Chorprobe montags 19.30 Uhr  
 Religionsunterricht dienstags 17.30 Uhr  
 Konfirmandenunterricht dienstags 17.00 Uhr

#### AA- Meetings

Donnerstag, 18 bis 19:30 Uhr im Plemnitzstift, Wernigerode. Tel.: 03943 60 46 69